

Aus dem Inhalt

Amtlicher Teil

- 3 Ansprechpartner / Hinweise
- 5 Informationen der Verwaltung
- 6 Stellenanzeigen
- 7 Gemeinde
- 10 Selbständige Gemeinden
- 11 Informationen der Verbände

Nichtamtlicher Teil

- 12 Gemeinde
- 13 Pachtangebote
- 14 KIGA-Nachrichten
- 16 Nachrichten / Veranstaltungen
- 17 Ortschaften
- 24 Selbständige Gemeinden
- 28 Informationen zum Ehrenamt
- 30 Kirchliche Nachrichten
- 33 Anzeigenteil

Nächstes Amtsblatt
erscheint voraussichtlich am:
01.10.2026

Redaktionsschluss:
17.09.2026

Kontakt für Beiträge:

amtsblatt@am-ettersberg.de
Die Grundsatzfestlegungen zu
Veröffentlichungen
im Amtsblatt der Gemeinde
Am Ettersberg finden Sie auf
unserer Internetseite
www.am-ettersberg.de

ETTERSBERG-JOURNAL

Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg

Gemeinde Am Ettersberg

8. Jahrgang · 9. Ausgabe · 1. September 2026

Der Geltungsbereich umfasst die Ortschaften: Berlstedt (mit Ortsteilen Hottelstedt, Ottmannshausen und Stedten a. E.),
Buttelstedt (mit Ortsteilen Daasdorf, Nernsdorf und Weiden), Großobringen, Heichelheim, Kleinobringen,
Krauthelm (mit Ortsteil Haindorf), Ramsla, Sachsenhausen, Schwerstedt, Vippachedelhausen (mit Ortsteil Thalborn), Wohlsborn
erfüllende Gemeinde für: Gemeinde Ballstedt, Gemeinde Ettersburg, Stadt Neumark

Zuhause Am Ettersberg – Weil Familie zählt: 10 Kindergärten – ein Preis für unsere Heimat!



Liebe Familien,
wenn wir uns fragen, was das Wichtigste in unserer Gemeinde ist, dann gibt es nur eine Antwort: **unsere Kinder und unsere Familien!** Wir möchten, dass sich alle Generationen bei uns rundum wohlfühlen, sicher aufwachsen und einfach gerne hier leben. Deshalb haben wir ein klares Versprechen, das über allem steht, was wir tun: **„Weil Familie zählt“ – das ist unser Leitspruch für unser „Zuhause Am Ettersberg“**

Heute möchte ich Ihnen von einem echten Vorzeige-Projekt berichten, das diesen Leitspruch mit Leben füllt. Es ist ein Projekt, das es so in ganz Thüringen noch nicht gegeben hat und das die Ausflüge unserer Kindergartenkinder ab sofort viel einfacher und sicherer macht.

Das Problem: Schöne Ausflüge sind oft zu teuer – und die Sicherheit muss stimmen!

Unsere pädagogischen Fachkräfte machen eine wunderbare Arbeit. Sie möchten mit den Kindern raus in die Natur, zum Beispiel in das Bienenmuseum oder zu anderen tollen Lernorten. Aber viele dieser Ziele kann man mit dem normalen Linienbus gar nicht erreichen.

Normalerweise kostet es viel Geld, einen privaten Reisebus zu mieten. Das können und wollen wir den Eltern nicht einfach so aufbürden. Kein Kind soll zu Hause bleiben müssen, nur weil das Geld knapp ist!

Und noch etwas ist uns extrem wichtig: **Die Sicherheit unserer Kleinsten.**

Wir alle lesen doch immer wieder in den Nachrichten oder sehen im Fernsehen, dass Busse von der Polizei aus dem Verkehr gezogen werden, weil sie schwere Mängel haben. Erst vor kurzem ist das wieder direkt bei uns in Thüringen passiert. Warum passiert so etwas? Weil leider viel zu oft nur nach dem billigsten Angebot geschaut wird – egal ob im Internet oder bei anonymen Anbietern von irgendwoher. Aber wer am Preis spart, spart am Ende fast immer an der Sicherheit.

Das machen wir nicht mit! Bei unseren „Kiddies“ gibt es keine Kompromisse. Wir haben uns ganz bewusst gegen den billigsten Anbieter und für höchste Qualität entschieden. Wir wollen, dass die Eltern ihre Kinder mit einem absolut guten Gefühl einsteigen lassen können.

Die Lösung: Eine tolle Partnerschaft direkt vor unserer Haustür!

Wir haben nicht nach Ausreden gesucht, sondern nach einer sicheren Lösung. Und wir haben sie gefunden – direkt bei uns vor Ort!

Wir haben einen Vertrag mit dem **Busunternehmen Lukas Kirchner aus Buttelstedt** geschlossen. Lukas Kirchner ist ein junger, erfolgreicher Unternehmer von gerade einmal 30 Jahren. Er hat selbst ein tolles, verständnisvolles Verhältnis zu jungen Menschen und vor allem ein riesiges Herz für Kinder. Wenn unsere Kindergärten Hilfe brauchen, ist er sofort zur Stelle. Für unsere Ausflüge macht er uns Preise, die gerade mal seine eigenen Kosten decken. Er steht mit seinem Namen und seinem guten Ruf für absolute Sicherheit ein.

Und jetzt kommt das Beste: Wir haben diesen Vertrag nicht nur für die neun Kindergärten der Gemeinde Am Ettersberg geschlossen. **Auch die Stadt Neumark schließt sich unserem Vorhaben an!** Da der Kindergarten aus Neumark jetzt in unserer Verantwortung liegt, macht er natürlich auch mit.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Das heißt: **Alle 10 Kindergärten profitieren ab sofort von dieser Partnerschaft!**

So einfach funktioniert es für Sie als Eltern:

Wir haben die Regeln ganz einfach und fair aufgeschrieben:

- **Fast geschenkt:** Die Gemeinde zahlt fast die gesamte Busfahrt. Als Eltern zahlen Sie für Ihr Kind nur ein kleines Taschengeld als Eigenbeitrag:
 - **1,00 Euro** für kürzere Ausflüge (im Umkreis bis 50 km)
 - **3,00 Euro** für größere Ausflüge (im Umkreis bis 100 km)
 - *Und wenn das Geld bei einer Familie mal wirklich sehr knapp ist? Dann übernimmt die Gemeinde auch diesen 1 oder 3 Euro auf kurzen Antrag hin komplett. Kein Kind wird ausgeschlossen!*
- **Sicherheit geht vor:** Gefahren wird nur mit sicheren, modernen Bussen und echten Profi-Busfahrern. Die Erzieherinnen passen natürlich die ganze Zeit auf die Kinder auf.
- **Die Kindersitze:** Weil die Busse keine eigenen Kindersitze für jedes Alter dabei haben können, bringen Sie als Eltern am Ausflugs-Tag einfach den eigenen Kindersitz von zu Hause mit. Die Erzieherinnen bauen ihn im Bus sicher ein.
- **Keine Extrakosten:** Wenn der Bus zwischendurch mal anhalten muss oder die Rucksäcke transportiert, kostet das keinen Cent extra.

Politik, die einfach hilft

Während in der großen Politik oft lange geredet wird, machen wir es hier vor Ort einfach. Wir zeigen, dass wir zusammenhalten. Wir unterstützen ein junges Unternehmen aus unserer Nachbarschaft und sorgen gleichzeitig dafür, dass unsere Kinder die Welt entdecken können.

Unsere Kleinsten können noch nicht wählen gehen – aber sie stehen bei uns trotzdem an allererster Stelle!

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Lukas Kirchner für die tolle Unterstützung, bei den Stadträten in unseren Ausschüssen für die einstimmige Zustimmung und bei all unseren Erzieherinnen für ihre tägliche, liebevolle Arbeit.

Unsere Kinder wünsche ich ganz viel Spaß und tolle Erlebnisse bei ihren nächsten Ausflügen! Denn bei uns zu Hause im Ettersberg gilt heute und in Zukunft:

Weil Familie zählt!

Ihr

Thomas Heß

Bürgermeister der Gemeinde Am Ettersberg

Glasfaserausbau Ihrer Thüringer Netkom in der Gemeinde Am Ettersberg Aktueller Projektfortschritt



Der Glasfaserausbau Ihrer Thüringer Netkom in der Gemeinde Am Ettersberg schreitet weiter voran. In Großbrönnchen und Wohlsborn sind die Bauarbeiten nach Aufhebung des Baustopps Ende Juli wieder aufgenommen worden. Parallel dazu gehen die Arbeiten in vier weiteren Ortsteilen sichtbar voran. Nach und nach entsteht so eine stabile und leistungsstarke digitale Infrastruktur, von der private Haushalte sowie Unternehmen in der Region langfristig profitieren.

Baustopp in Großbrönnchen und Wohlsborn aufgehoben: Wie geht es weiter?

Die Mängelbeseitigung in den Orten Großbrönnchen und Wohlsborn ist abgeschlossen. Damit ist der zuvor verhängte Baustopp gegenüber der ausführenden Tiefbaufirma LEC aufgehoben. Die Bauarbeiten werden fortgesetzt, sobald die noch laufenden Oberflächenabnahmen mit der Gemeinde erfolgreich abgeschlossen sind.

Durch den Baustopp verschieben sich die ersten Kundenanschlüsse im Gebiet. In den bisherigen Infoveranstaltungen wurde eine Fertigstellung bis Ende 2026 in Aussicht gestellt. Dieser Zeitpunkt verschiebt sich aufgrund der Verzögerungen nach hinten.

Für Sie wichtig: Wenn Sie bereits einen Glasfasertarif gebucht haben, entstehen Ihnen bis zur technischen Fertigstellung Ihres Anschlusses keine monatlichen Kosten. Erst wenn Ihr Glasfaseranschluss bereitgestellt und freigeschaltet ist, beginnt die reguläre Tarifabrechnung. Wir informieren alle Kundinnen und Kunden rechtzeitig über Ihren individuellen Anschaltetermin.

Um künftig ähnliche Fälle zu vermeiden, führen wir zusätzliche Qualitätsprüfungen ein. Dazu gehören regelmäßige Zustandsbegehungen der Bauabschnitte, bei denen mögliche Mängel frühzeitig erkannt und behoben werden. So wollen wir die Bauqualität weiter erhöhen und Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner minimieren.

Baustart in Haindorf, Sachsenhausen, Vippachedelhausen und Heichelheim

In Haindorf und Sachsenhausen haben die Bauarbeiten wie geplant begonnen. Die Tiefbaukolonnen der Fibre Konzept arbeiten sich schrittweise durch die Straßenzüge, um das Netz der Zukunft zu errichten. Dabei werden zunächst die Leitungswege (Leerrohre) im öffentlichen Raum sowie auf den Privatgrundstücken hergestellt. Anschließend folgen die Kabelzug- und Montagearbeiten, bei denen die Glasfasern in die vorbereiteten Leerrohre eingeblasen und am Hausanschluss montiert werden.

reiteten Leerrohre eingeblasen und am Hausanschluss montiert werden.

In Vippachedelhausen gab es eine Verzögerung in der Bauvorbereitung, sodass wir unsere Baumaßnahmen nicht wie ursprünglich angekündigt Mitte Juli, sondern Anfang August fortgesetzt haben. Jedoch wurden bereits in einigen Ortstraßen Leerrohre im Zuge einer vorangegangenen Baumaßnahme der TEN Thüringer Energienetze mitverlegt. Folglich muss nun keine Straße erneut geöffnet werden. Auf dieser Vorarbeit bauen wir auf und erweitern das Ortsnetz sukzessive.

Auch im Ortsteil Heichelheim sind die Bauarbeiten noch im August gestartet. Weitere Orte folgen. Wir informieren Sie rechtzeitig über den jeweiligen Baustart und halten Sie über den Projektverlauf kontinuierlich auf dem Laufenden.

Kostenfreier Hausanschluss und Tarifoptionen

In allen Orten, in denen der Baustart noch nicht erfolgt ist, haben Sie weiterhin die Möglichkeit, sich einen kostenfreien* Hausanschluss zu sichern. Für die Beauftragung wenden Sie sich bitte telefonisch an den Vertriebspartner der Netkom unter 0361 652 5728.

Ein Hausanschluss allein bringt jedoch noch keine Geschwindigkeit. Erst mit einem aktiven Tarif nutzen Sie das volle Potenzial. Eine Tarifübersicht finden Sie online unter netkom.de/glasfaser-tarife.

Innenhausverkabelung in Mehrfamilienhäusern

Damit die Glasfaser nicht nur bis zum Gebäude, sondern auch zuverlässig bis in jede einzelne Wohnung gelangt, ist eine entsprechende Verkabelung innerhalb des Hauses (Ausbau der Netzebene 4) erforderlich. Eigentümerinnen und Eigentümer von Mehrfamilienhäusern sollten sich daher frühzeitig mit uns abstimmen, damit die Innenhausverkabelung rechtzeitig geplant und umgesetzt werden kann. So lassen sich Verzögerungen bei der späteren Anschaltung vermeiden.

Kontakt und weitere Informationen

Weitere Informationen zum Projekt sowie Kontaktdaten finden Sie unter: netkom.de/ettersberg

*Kostenfrei ist der Hausanschluss der Thüringer Netkom, solange dieser vor Baubeginn abgeschlossen wird und der kürzeste Weg zum jeweiligen Hausanschlusspunkt gewählt wird. Bei Sonderwünschen oder einer Beauftragung nach Beginn der Bauarbeiten können Mehrkosten anfallen, die vom Hauseigentümer zu tragen sind.

Ansprechpartner / Hinweise

Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung Am Ettersberg

EINWAHL: 036452 / 785-__

Hauptverwaltung

Bürgermeister

Herr Heß - 12

Büro des Bürgermeisters

Frau Klemin - 30

Amtsblatt Öffentlichkeitsarbeit

Frau Uth - 10

Lohn & Gehalt

Frau Götte - 19

Frau Schulz - 19

IT-Systembetreuung

Herr Seyfarth - 38

Finanzverwaltung & Kindertagesstätten

Amtsleiterin

Frau Bock - 15

Kämmerei

Frau Mruczynski - 25

Kindertagesstätten

Frau Spath - 23

Kasse

Frau Seidl - 29

Frau Theisel - 22

Frau Schorcht - 39

Steuern & Abgaben

Frau Rau - 20

Frau Kropp - 11

Mieten & Pachten

Herr Lange - 37

Ordnung & Sicherheit

Amtsleiter

Herr Schorcht - 13

Einwohnermeldeamt

Frau Haupt - 16

Frau Kluppach - 26

Standesamt

Frau Michel - 27

Frau Schmidt - 17

Ordnungswesen**Fundbüro****Baumschutz**

Frau Langa-Exel - 32

Brandschutz

Herr Oertel - 36

Bauverwaltung & Grundstücksangelegenheiten

Amtsleiterin

Frau Biniossek - 14

Grundstücks-angelegenheiten Bauanträge

Frau Brettschneider - 18

Frau Necke - 28

Auftragsvergabe Wartungen**Gebäude-, Energie- & Klimamanagement**

Frau Dietrich-Meiz - 24

Herr Fickert - 44

Kommunale Wärmeplanung

Herr Jehle

E-Mail: kwp@am-ettersberg.de

Bauhof

Bauhofleiter

Herr Horstmann - 34

Büro des Bauhofes

Frau Wachenschwanz - 41

Kita „Palmbergknirpse“

OT Vippachedelhausen

Lindenstraße 21

99439 Am Ettersberg

Telefon: 036452 / 72552

E-Mail: palmbergknirpse@am-ettersberg.de

Kindergarten „Zwergenland“

Berlstedter Straße 128

99439 Neumark

Telefon: 036452 / 72560

E-Mail: zwergenland@am-ettersberg.de

GEMEINDE AM ETTERSBERG

OT Berlstedt
Hauptstraße 23
99439 Am EttersbergTelefon Zentrale: - 0
Fax Einwohnermeldeamt: - 35
Fax Verwaltung: - 21
E-Mail: info@am-ettersberg.de
Internet: www.am-ettersberg.de

Sprechzeiten:

Dienstag
09:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag
09:00 – 12:00 / 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag
07:30 – 10:30 UhrEinwohnermeldeamt
an jedem ersten Samstag
im Monat zusätzlich
von 09:00 – 12:00 Uhr sowie
Termine nach Vereinbarung*Zu Hause
Am Ettersberg*■ **ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST**Mo / Di / Do 18:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Mi und Fr 13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Sa/So/Feiertag 07:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 116 117
Zahnärztlicher Notdienst - täglich: ☎ 116 117
In lebensbedrohenden Notfällen ☎ 112■ **POLIZEI VOR ORT****Berlstedt:** E-Mail: maik.lenz@polizei.thueringen.de
☎ 036452 - 71987 oder 0152 07458961
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung
Buttelstedt: E-Mail: nicole.liebeskind@polizei.thueringen.de
☎ 036451 - 73460 oder 0152 07638584
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung■ **SCHIEDSSTELLE**Telefon: 036451 - 799924 oder Mobil: 0152 29194919
E-Mail: sebastian.hultsch@schiedsperson.de■ **HILFETELEFON****Gewalt gegen Frauen** ☎ 0 800 - 5 76 76 76
(24h, 365 Tage erreichbar) ☎ 0 800 - 116 016
Gewalt gegen Männer ☎ 0 800 - 123 99 00
(Montag bis Freitag erreichbar)
Kinder- & Jugendsorgentelefon ☎ 0 800 - 008 008 0
(Täglich erreichbar)
Onlineberatung unter: www.nummergegenkummer.de
Elterntelefon ☎ 0 800 - 111 05 50
Mo & Mi 9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Di & Do 17:00 Uhr – 19:00 Uhr
Alle Beratungen sind kostenfrei und anonym!■ **NOTRUF BEI HAVARIEFÄLLEN****Thür. Energienetze GmbH & Co. KG**Störungsdienst Gasversorgung ☎ 0800 - 6861 177
Störungsdienst Stromversorgung (24 h) ☎ 0800 - 6861 166
Kundenservice ☎ 03641 - 8171 111**Wasserversorgung**Wasserversorgungszweckverband
Meisterber. Sachsenhausen ☎ 03643 - 7444 450
Störungsdienst ☎ 03643 - 7444 0
Havarie ☎ 03643 - 7444 444**Abwasserentsorgung (während der Geschäftszeiten)**

ANW Nordkreis-Weimar ☎ 036451 - 7387 88

Störungsdienst / Rohrreinigung (Kann die Havarie den öffentlichen Bereich betreffen, ist mit dem Abwasserzweckverband zuvor Rücksprache zu halten!)werktags:Sömmerda (Entsorgung-ROMO) ☎ 0171 34 10264 / 03634 - 622350
Grammetal (Entsorgung-UTD) ☎ 0162 9324 114 / 03643 - 414354Wochenende / Feiertag: Umwelt-Team-Weimar ☎ 03643 - 8774432**Druckschächte:**

Pumpen Schulze ☎ 0151 22332925

■ **IMPRESSUM****Herausgeber:** Gemeinde Am Ettersberg**Anschrift:** Gemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg, Tel. 036452 - 7850**Auflage:** 3.996**Verantwortlich für den amtlichen & nichtamtlichen Teil:**
Thomas Heß - Bürgermeister der Gemeinde Am Ettersberg sowie die Bürgermeister für die zu erfüllenden Gemeinden.**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**
Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg**Erscheinungsweise:** In der Regel einmal monatlich, kostenlos in alle Haushalte im Verbreitungsgebiet oder auf derHomepage: www.am-ettersberg.de. Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare zum Stückpreis von 1 Euro (inkl. MwSt) zuzügl. Porto bei Firma Haase-Druck bestellt werden.**Verlag/Druck/Vertrieb/Anzeigen**Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg,
Telefon: 036451 - 684 11, Fax: 036451 - 684 21,
E-Mail: info@haasedruck.de**Hinweis in eigener Sache:**Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Am Ettersberg, www.am-ettersberg.de, mittels elektronisch einsehbarer Version des Amtsblattes.

Ansprechpartner / Hinweise

Gemeinde Am Ettersberg

ORT	ANSCHRIFT	BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
AM ETTERSBERG	Gemeinde Am Ettersberg OT Berlstedt Hauptstraße 23 99439 Am Ettersberg	Thomas Heß 1. Beigeordneter: Dr. Thomas Basche 2. Beigeordneter: Alfred Dürrbeck	Tel.: 036452 - 78512 E-Mail: buergermeister@am-ettersberg.de	Terminvereinbarung über das Büro vom Bürgermeister Tel.: 036452 - 78530

Ortschaften

ORT	ANSCHRIFT	ORTSCHAFTS- BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
BERLSTEDT OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten	Berlstedt, Hauptstraße 24, 99439 Am Ettersberg	Bernd Hegner Stellvertreter: Matthias Haupt	Handy: 0157 70488754	15.09.2026 16:00 – 18:00 Uhr
BUTTELSTEDT OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden	Buttelstedt, Markt 14, 99439 Am Ettersberg	Tobias Volland Stellvertreterin: Claudia Schirrmeister	Handy: 0172 3461747 E-Mail: t.volland@email.de	jeden 1. Dienstag im Monat 17:00 – 18:00 Uhr
GROSSOBRINGEN	Großobringen, Weimarsche Str. 48A, 99439 Am Ettersberg	Thomas Heß Stellvertreter: Gert Lungwitz	Tel.: 036452 - 78512 E-Mail: buergermeister@am-ettersberg.de	14.09.2026 18:00 – 19:00 Uhr
HEICHELHEIM	Heichelheim, Heichelheimer Haupt- straße 34, 99439 Am Ettersberg	Joe Streiber Stellvertreterin: Diana Burkhardt	Handy: 0178 2041307 E-Mail: mail@heichelheim.de	nach Vereinbarung
KLEINOBRINGEN	Kleinobringen, Kirchgasse 43, 99439 Am Ettersberg	Christian Albrecht Stellvertreter: Nils Allimann	Handy: 0172 3662466 E-Mail: kleinobringen@gmx.de	jeden 1. Donners- tag im Monat 17:00 – 19:00 Uhr
KRAUTHEIM OT Haindorf	Krautheim, An der Lache 110, 99439 Am Ettersberg	Christian Meier Stellvertreter: Daniel Reichmuth	Handy: 0177 6781012	jeden 1. Montag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
RAMSLA	Ramsla, Ottmannshausener Straße 100, 99439 Am Ettersberg	Dr. Thomas Basche Stellvertreter: Holger Haupt	dienstl: 036452 - 769572 Tel.: 03643 - 400230 Fax: 03643 - 400341 E-Mail: drbasche@gmx.de	jeden 1. Montag im Monat 18:15 – 18:45 Uhr
SACHSENHAUSEN	Sachsenhausen, Leutenthaler Straße 46 C, 99439 Am Ettersberg	Georg Scheide Stellvertreter: Daniel Möller	Handy: 0176 18222256 E-Mail: georg.scheide@web.de	jeden 1. Mittwoch im Monat 17:00 – 17:30 Uhr
SCHWERSTEDT	Schwerstedt, An der Pfütze 38, 99439 Am Ettersberg	Maik Horstmann Stellvertreter: Uwe Bauer	Handy: 0176 24414807 E-Mail: maik_horstmann@web.de	jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
VIPPACHEDELHAUSEN OT Thalborn	Vippachedelhausen, Thalborn 4, 99439 Am Ettersberg	Jan Herzog Stellvertreter: Sebastian Becker	Handy: 0162 4333884 E-Mail: bauunternehmenjanherzog@ gmail.com	jeden 1. Montag im Monat 17:30 – 18:30 Uhr
WOHLSBORN	Wohlsborn, Liebstedter Weg 4, 99439 Am Ettersberg	Christina Hasse Stellvertreter: Stefan Mund	Handy: 0151 40739387 E-Mail: christina.hasse54@gmail.com	jeden 1. Montag im Monat 17:30 – 18:00 Uhr

Selbständige Gemeinden

ORT	ANSCHRIFT	BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
GEMEINDE BALLSTEDT	Im Dorfe 54, 99439 Ballstedt	Beigeordnete: Kerstin Surborg	Tel.: 036452 - 72247 Fax: 036452 - 187712 Handy: 0173 3917776 E-Mail: kerstin.surborg@yahoo.com	jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
GEMEINDE ETTERSBURG	An der Schule 3, 99439 Ettersburg	Jens Enderlein Beigeordneter: Bernd Kaufholz	Tel./Fax: 03643 - 421188 Handy: 01520 9318811 E-Mail: gemeinde-ettersburg@t-online.de Web: www.gemeinde-ettersburg.de	jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 17:00 – 18:00 Uhr
STADT NEUMARK	Am Alten Gutshof 1, 99439 Neumark	Konstantin Hüttig Beigeordneter: Marcel Conrad	Tel.: 036452 - 72282 Handy: 0162 7135698 E-Mail: konstantin-huettig@web.de	mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr

Informationen der Verwaltung



Das Standesamt
ist am 15.09. und 16.09.2026 nicht besetzt.



Öffentliche Zahlungsaufforderung

Die Kasse der Gemeinde Am Ettersberg weist nochmals vorsorglich die Jahreszahler auf die Fälligkeit für folgende Abgaben hin:

• Garagenbodennutzungsgebühr

Die Abgaben zur Garagenbodennutzungsgebühr sind am 30. September jährlich fällig. Bitte bedenken Sie auch eventuelle Sonderfälligkeiten.

Zur Einhaltung des Fälligkeitstermins achten Sie bitte auf eine rechtzeitige Überweisung der Beträge bis spätestens 26. September.

Folgende Bankverbindungen stehen für Ihre Zahlung zur Verfügung:

Landgemeinde Am Ettersberg

Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)

IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15 • BIC: BYLADEM1001

Gemeinde Ballstedt

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE43 8205 1000 0425 0000 10 • BIC: HELADEF1WEM

Gemeinde Ettersburg

Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)

IBAN: DE66 1203 0000 1020 8857 27 • BIC: BYLADEM1001

Stadt Neumark

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE73 8205 1000 0425 0000 52 • BIC: HELADEF1WEM

Im Verwendungszweck geben Sie bitte Ihr Kassenzeichen an, damit die Zahlungseingänge richtig zugeordnet werden können. Bei Unsicherheiten zu Ihrem Kassenzeichen können Sie uns gern kontaktieren unter:

per Telefon: 036452 78522 oder 036452 78529
oder 036452 78529

per Mail: finanz@am-ettersberg.de

Für Teilnehmer des SEPA-Lastschriftverfahrens:

Bitte nicht überweisen! Die fällige Rate wird automatisch von Ihrem Konto abgebucht.

Sofern die Beiträge nicht fristgerecht gezahlt werden, entstehen nach den Regeln der Abgabenordnung automatisch Säumniszuschläge in Höhe von einem Prozent des rückständigen Betrages je angefangenen Monat (ab dem Tag der Fälligkeit) entsprechend § 240 Abgabenordnung (AO). Sollten die fälligen Beträge nicht in den nächsten Tagen auf einem Konto der Verwaltung eingehen und die Gemeindekasse zusätzlich Mahnungen versenden müssen, entstehen zusätzliche Mahngebühren, die ebenfalls durch den Steuerpflichtigen zu bezahlen sind. Die Mahngebühren richten sich nach der Anlage (zu § 1 Abs. 1) der Verwaltungsordnung zum Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG-KostO) und betragen je Forderung 2,5 v.H. der Bemessungsgrundlage, mindestens jedoch 6,00€, höchstens 100,00€. Nach erfolgloser Mahnung sind Vollstreckungsmaßnahmen mit zusätzlichen Pfändungsgebühren vorgeschrieben. Die Pfändungsgebühren richten sich ebenfalls nach der ThürVwZVG-KostO.

Es besteht für die Gemeinde Am Ettersberg Erhebungspflicht. Einen Ermessungsspielraum hat die Gemeinde nicht.

Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL <https://verwaltung.thueringen.de> erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL <https://xrechnung-bdr.de> möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mailadresse der jeweiligen Gemeinde.

Gemeinde Am Ettersberg

Name der Gemeinde: **Gemeinde Am Ettersberg**
Leitweg-ID: 16071102-0001-44

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)

IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15 • BIC: BYLADEM1001

Gemeinde Ballstedt

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ballstedt**
Leitweg-ID: 16071005-0001-44

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE43 8205 1000 0425 0000 10 • BIC: HELADEF1WEM

Gemeinde Ettersburg

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ettersburg**
Leitweg-ID: 16071017-0001-11

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)

IBAN: DE66 1203 0000 1020 8857 27 • BIC: BYLADEM1001

Stadt Neumark

Name der Gemeinde: **Stadt Neumark**
Leitweg-ID: 16071061-0001-84

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE73 8205 1000 0425 0000 52 • BIC: HELADEF1WEM

HINWEIS

Zahlungen im Einwohnermeldeamt
sind **vorrangig** mit Kartenzahlung
(Girocard sowie Kreditkarte) möglich!



Informationen der Verwaltung

Samstagssprechzeiten des Einwohnermeldeamts

05.09.2026 und 10.10.2026 • 9–12 Uhr

Termine nur mit vorheriger Terminvereinbarung! **Terminbuchung unter:**
www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender

ACHTUNG: Samstags ist **ausschließlich Kartenzahlung** möglich!

Unsere E-Mail-Adressen

einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de
standesamt@am-ettersberg.de
ordnungsamt@am-ettersberg.de
bauverwaltung@am-ettersberg.de
rechnungen@am-ettersberg.de
finanzen@am-ettersberg.de
personalamt@am-ettersberg.de
bauhof@am-ettersberg.de
kindertagesstaetten@am-ettersberg.de

Sollten Sie für Ihre Anfragen keinen direkten Ansprechpartner haben, nutzen Sie bitte diese E-Mail-Adressen und es wird sich intern der zuständige Mitarbeiter um Ihr Anliegen kümmern.

Rechnungen bitte nur noch an rechnungen@am-ettersberg.de schicken!

Mit Termin zum Einwohnermeldeamt

Ihre Anliegen werden im Einwohnermeldeamt mit Termin während der üblichen Sprechzeiten bearbeitet.

Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr
Donnerstag 9-12 und 13-15 Uhr
Freitag 7:30 und 10:30 Uhr

Denken Sie rechtzeitig an eine Terminvereinbarung unter:
www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender



<- Hier der Link als QR-Code zum scannen

In dringenden Fällen können Sie uns telefonisch unter 036452-78526 erreichen.

Beachten Sie bitte bei telefonischer Anfrage, dass die Mitarbeiterin Ihren Anruf nicht entgegennehmen kann, wenn sie sich in Bearbeitung eines Anliegens mit einem Bürger befindet.

Im Falle dessen, senden Sie bitte eine E-Mail an:
einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de **und bitten um Rückruf unter Angabe Ihrer Rufnummer.**

Bitte erscheinen Sie zu den vereinbarten Terminen pünktlich oder maximal 10 Minuten früher. Nur so kann ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Falle persönlicher Änderungen, wie z.B.:

- **Anschriftenänderung,**
- **Änderung des Familienstandes,**
- **Nachlassangelegenheiten,**
- **Änderung der Bankverbindung**

müssen diese in Bezug auf die Ämter (Standesamt, Finanzverwaltung, Bauverwaltung, Ordnungsamt) gesondert übermittelt werden. Eine generelle/pauschale Übermittlung an die Verwaltung ist nicht zulässig. Persönliche Daten sind nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) besonders zu schützen. Ein hausinterner Austausch als Information ist nach DSGVO verboten.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die Mitarbeiter innerhalb der Verwaltung.



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

über die App „Telegram“ im Google Play Store bzw. Apple App Store haben Sie nun eine Möglichkeit, brandaktuelle Neuigkeiten und Informationen in der Gemeinde Am Ettersberg auf Ihr Smartphone zu erhalten.

Ich freue mich sehr nun auch einen Informationskanal für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Landgemeinde anbieten zu können.

Einfach die App runterladen, anmelden, über den Browser „<https://t.me/amettersberg>“ eingeben, „beitreten“ anwählen und los geht's; ich freue mich über viele Abonnenten!

Ihr Bürgermeister
 Thomas Heß



Lesen Sie das Ettersberg-Journal jederzeit **online** unter:

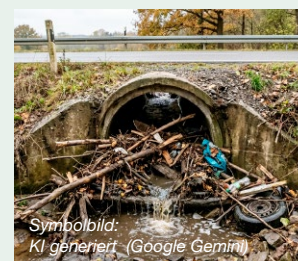
www.am-ettersberg.de/buergerservice/amtsblaetter/



Meldung bei Hochwasserschäden

Bitte wenden Sie sich bei Problemen an Bachläufen (z.B. Staustellen, Überschwemmung) an Ihren Ortschaftsbürgermeister!

Dieser wird dann eine entsprechende Schadensmeldung an die Gemeinde und den Gewässerunterhaltungsverband vornehmen.



Symbolbild:
 KI generiert (Google Gemini)

Stellenanzeigen

Die Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach sucht zum **01.12.2026** eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) – Ordnungsamt

im Amt für Bürgerangelegenheiten in Vollzeit.

Link zur Stellenausschreibung: ➔

<https://www.gramme-vippach.de/jobs/anzeigen.php?id=25831>



Amtlicher Teil der Gemeinde



Leitlinien der Gemeinde Am Ettersberg zum Umgang mit dem "Bau-Turbo" (§§ 31 abs. 3, 34 Abs. 3b, 36a, 246e BauGB)

Präambel

Die Gemeinde Am Ettersberg bekennt sich zu einer nachhaltigen, bedarfsgerechten und geordneten Siedlungsentwicklung in allen Ortsteilen. Der Erhalt der dörflichen Strukturen, der landschaftlichen Qualität und der Lebensqualität der bestehenden Wohnbevölkerung bildet dabei den Maßstab allen planerischen Handelns.

Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Stärkung der integrierten Stadtentwicklung hat der Bundesgesetzgeber mit den §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b und 246e des Baugesetzbuches (BauGB) neue Instrumente geschaffen, die es ermöglichen, unter bestimmten Voraussetzungen und mit Zustimmung der Gemeinde von planungsrechtlichen Vorgaben zugunsten des Wohnungsbaus abzuweichen. Diese Instrumente eröffnen auch für den ländlichen Raum Möglichkeiten, gezielt und im Einzelfall Wohnbauvorhaben zu ermöglichen, die nach bisherigem Recht nicht oder nur schwer umsetzbar gewesen wären.

Die Gemeinde Am Ettersberg versteht diese neuen Instrumente als Chance, die eigene Siedlungsentwicklung aktiv zu gestalten und insbesondere jungen Familien sowie ortsverbundenen Bürgerinnen und Bürgern das Bauen in den Ortschaften und Ortsteilen zu ermöglichen. Gleichzeitig ist sich die Gemeinde bewusst, dass die neuen Instrumente nicht zu einer unkontrollierten Flächeninanspruchnahme, zur Beeinträchtigung bestehender Nutzungen oder zur Zersiedlung der Landschaft führen dürfen.

Auf die Festlegung räumlicher Geltungsbereiche oder die kartographische Abgrenzung von Anwendungskorridoren wurde bewusst verzichtet, um der Gemeinde eine hohe Flexibilität bei der Einzelfallentscheidung zu erhalten und eine differenzierte Betrachtung jedes Vorhabens im jeweiligen örtlichen Kontext zu ermöglichen.

Die vorliegenden Leitlinien dienen als politischer Orientierungsrahmen für die Entscheidung des Stadtrates und der Verwaltung über die Erteilung oder Versagung der gemeindlichen Zustimmung nach § 36a BauGB. Sie entfalten keine unmittelbare Rechtswirkung wie ein Bebauungsplan, geben der Verwaltung und den Antragstellern jedoch verlässliche und transparente Kriterien an die Hand, anhand derer die Zustimmungsentcheidung vorbereitet und getroffen wird, **stellen aber keine Anspruchsgrundlage für einzelne Vorhaben dar.**

Die Leitlinien stehen im engen Zusammenhang mit dem in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplan der Gemeinde Am Ettersberg und sind mit dessen Zielsetzungen abgestimmt. Sie werden bei Bedarf fortgeschrieben und an neue rechtliche Entwicklungen, insbesondere an Landesregelungen und gerichtliche Entscheidungen, angepasst.

Teil A – Allgemeine Grundsätze

A.1 Geltungsbereich

Diese Leitlinien gelten für alle Vorhaben im Gemeindegebiet der Gemeinde Am Ettersberg, für die eine gemeindliche Zustimmung nach § 36a BauGB im Zusammenhang mit den §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b oder 246e BauGB erforderlich ist. Die Regelungen des § 246e BauGB sind bis zum 31. Dezember 2030 befristet. Maßgeblich ist das Datum der Antragstellung, nicht das Datum der Genehmigung oder des Baubeginns. Soweit sich diese Leitlinien auf § 246e BauGB beziehen, gelten sie daher nur für Vorhaben, deren Antrag bis zum 31. Dezember 2030 bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde eingereicht wird. Sollte der Bundesgesetzgeber die Geltungsdauer des § 246e BauGB über den 31. Dezember 2030 hinaus verlängern, gelten diese Leitlinien auch für § 246e BauGB entsprechend fort. Die Regelungen der §§ 31 Absatz 3 und 34 Absatz 3b BauGB sind dagegen unbefristet in das Baugesetzbuch aufgenommen worden; die Leitlinien gelten insoweit ohne zeitliche Beschränkung.

A.2 Anwendbare Vorhaben

Die gemeindliche Zustimmung kann ausschließlich für Vorhaben erteilt werden, die der Errichtung von Gebäuden zu Wohnzwecken, der Wiedernutzbarmachung von Wohnraum oder der Nutzungsänderung zulässigerweise errichteter baulicher Anlagen zu Wohnzwecken dienen. Gewerbliche Vorhaben, landwirtschaftliche Hallen oder sonstige Nutzungen ohne Wohnzweck sind von der Anwendung des Wohnungsbauturbos ausgeschlossen.

Anlagen für soziale, kulturelle, gesundheitliche Zwecke oder zur Deckung des täglichen Bedarfs können nur dann zugestimmt werden, wenn sie in unmittelbarem räumlichen und funktionalen Zusammenhang mit einem erheblichen Anteil neu geschaffenen Wohnraums stehen und eine dienende Funktion gegenüber der Wohnnutzung aufweisen (§ 246e Absatz 5 BauGB).

A.3 Zuständigkeit für die Zustimmungsentcheidung Die Entscheidung über die Erteilung oder Versagung der gemeindlichen Zustimmung nach § 36a BauGB obliegt dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg. Dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg wird zu jedem Antrag eine Beschlussvorlage durch die Verwaltung vorgelegt, die eine fachliche Einschätzung, die Stellungnahme des jeweils betroffenen Ortschaftsrates sowie eine Bewertung anhand der vorliegenden Leitlinien enthält.

A.4 Anhörung der Ortschaftsräte

Vor jeder Entscheidung über die gemeindliche Zustimmung ist der Ortschaftsratsrat der betroffenen Ortschaft anzuhören. Der Ortschaftsratsrat gibt eine Stellungnahme ab, die dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg als Entscheidungshilfe dient. Die Stellungnahme des Ortschaftsrates ist zu würdigen, bindet den Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg jedoch nicht.

A.5 Kein Rechtsanspruch auf Zustimmung/ Gleichbehandlungsgrundsatz

Die Zustimmung nach § 36a BauGB ist eine eigenständige Entscheidung der Gemeinde im Rahmen ihrer Planungshoheit. Es besteht kein Rechtsanspruch eines Antragstellers auf Erteilung der Zustimmung. Die Gemeinde kann die Zustimmung aus städtebaulichen Gründen versagen, auch wenn ein Vorhaben die übrigen bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt. Bei der Entscheidung ist jedoch der Gleichbehandlungsgrundsatz zu beachten. Die Erteilung einer Zustimmung für ein bestimmtes Vorhaben kann Präcedenzwirkung für vergleichbare Anträge in vergleichbarer Lage entfalten.

A.6 Bedingungen und städtebauliche Verträge

Die Gemeinde kann die Zustimmung unter Bedingungen erteilen. Insbesondere können folgende Anforderungen an die Zustimmung geknüpft werden:

a) Erschließungskostenübernahme:

Der Vorhabenträger übernimmt die Kosten der erstmaligen Herstellung oder Ertüchtigung der Erschließungsanlagen (Straßen, Wege, Wasser, Abwasser, Strom, Telekommunikation etc.), sofern die vorhandene Erschließung für das Vorhaben nicht ausreichend ist.

b) Gestalterische Anforderungen:

Das Vorhaben fügt sich in Maßstab, Kubatur, Dachform, Materialwahl und Fassadengestaltung in den vorhandenen Ortscharakter ein oder trägt zu einer städtebaulich vertretbaren Weiterentwicklung bei.

c) Freiflächengestaltung und Durchgrünung:

Eine angemessene Durchgrünung des Baugrundstücks und eine landchaftsverträgliche Einbindung sind sicherzustellen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Amtlicher Teil der Gemeinde

d) Erschließungssicherung:

Die gesicherte Erschließung des Vorhabens ist vor Erteilung der Zustimmung nachzuweisen oder vertraglich abzusichern.

e) Bindung an den Wohnzweck:

Soweit die Zustimmung auf Grundlage des Wohnungsbauturbos erteilt wird, kann eine vertragliche Bindung an die Wohnnutzung für einen angemessenen Zeitraum vereinbart werden.

f) Weitere Vereinbarungen:

Weitere Bedingungen können im Einzelfall im Wege eines städtebaulichen Vertrages nach § 11 BauGB oder durch einseitige Verpflichtungserklärung des Vorhabenträgers vereinbart werden.

A.7 Ausschlussgründe

Die gemeindliche Zustimmung wird grundsätzlich nicht erteilt, wenn:

- a) das Vorhaben den Darstellungen des in Aufstellung befindlichen oder wirksamen Flächennutzungsplans in seinen Grundzügen widerspricht und die Abweichung planerisch nicht vertretbar ist,
- b) das Vorhaben in festgesetzten oder geplanten Gewerbegebieten eine Wohnnutzung begründen würde, die geeignet ist, die bestehenden oder zulässigen Gewerbebetriebe in ihrer Betätigung einzuschränken oder ein Umkippen des Gebietscharakters einzuleiten,
- c) das Vorhaben zu einer Splittersiedlung führen würde, die weder einen räumlichen noch einen funktionalen Zusammenhang mit dem bestehenden Siedlungskörper aufweist,
- d) die Erschließung des Vorhabens nicht gesichert ist und auch nicht durch den Vorhabenträger auf eigene Kosten hergestellt werden kann,
- e) das Vorhaben erhebliche nachteilige Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild hat, die nicht durch geeignete Maßnahmen kompensiert werden können,
- f) das Vorhaben nachbarliche Interessen in unzumutbarer Weise beeinträchtigt.

Teil B – Besondere Grundsätze für Vorhaben im Geltungsbereich von Bebauungsplänen (§ 31 Absatz 3 BauGB)

B.1 Grundsatz

Im Geltungsbereich bestehender Bebauungspläne verfolgt die Gemeinde Am Ettersberg das Ziel, die Festsetzungen der Bebauungspläne grundsätzlich aufrechtzuerhalten. Die Bebauungspläne bilden das Ergebnis abgewogener planerischer Entscheidungen und geben den betroffenen Grundstückseigentümern und Nachbarn Planungssicherheit.

Eine Abweichung von den Festsetzungen eines Bebauungsplans zugunsten des Wohnungsbaus nach § 31 Absatz 3 BauGB kommt daher nur in Betracht, wenn die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und nachbarliche Interessen angemessen gewahrt bleiben.

B.2 Voraussetzungen für die Zustimmung

Die gemeindliche Zustimmung zu einer Befreiung nach § 31 Absatz 3 BauGB kann erteilt werden, wenn folgende Voraussetzungen kumulativ vorliegen:

- a) Das Vorhaben dient der Errichtung von Wohngebäuden oder der Schaffung zusätzlichen Wohnraums.
- b) Die Abweichung ist mit den Grundzügen der Planung des Bebauungsplans vereinbar. Insbesondere darf die Abweichung nicht dazu führen, dass der Gebietscharakter des Bebauungsplangebiets grundlegend verändert wird.
- c) Die Abweichung ist unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar.
- d) Die Erschließung des Vorhabens ist gesichert.

B.3 Typische Anwendungsfälle

Typische Anwendungsfälle für die Erteilung der Zustimmung nach § 31 Absatz 3 BauGB sind:

- Überschreitung der festgesetzten Grundflächenzahl oder Geschossflächenzahl in geringem Umfang zur Ermöglichung einer zusätzlichen Wohneinheit,
- Abweichung von festgesetzten Baugrenzen oder Baulinien, soweit dies zur sinnvollen Ausnutzung eines Grundstücks für den Wohnungsbau erforderlich ist und die Abstandsflächen eingehalten werden,

- Abweichung von der festgesetzten Zahl der Vollgeschosse, soweit sich das Vorhaben in die bestehende Umgebungsbebauung einfügt,
- Zulassung einer höheren Anzahl von Wohneinheiten je Wohngebäude als im Bebauungsplan vorgesehen, soweit die städtebauliche Verträglichkeit gewahrt bleibt,
- Nutzungsänderung bestehender Nebengebäude oder gewerblich genutzter Gebäude zu Wohnzwecken.

B.4 Grenzen der Zustimmung

Die gemeindliche Zustimmung wird im Geltungsbereich von Bebauungsplänen nicht erteilt, wenn:

- a) die Abweichung die Grundzüge der Planung berührt und faktisch einer Änderung des Bebauungsplans gleichkommt, die ein eigenständiges Planverfahren erfordern würde,
- b) die Abweichung zu einer erheblichen Verdichtung führen würde, die die vorhandene Erschließung überfordert oder zu unzumutbaren Beeinträchtigungen der bestehenden Wohnnutzung führt,
- c) die Abweichung in einem Gewerbegebiet oder Industriegebiet Wohnnutzung ermöglichen soll, die geeignet ist, bestehende Betriebe in ihrer Betätigung einzuschränken.

Teil C – Besondere Grundsätze für Vorhaben im unbeplanten Innenbereich (§ 34 Absatz 3b BauGB)

C.1 Grundsatz

Im unbeplanten Innenbereich – das heißt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ohne Geltung eines qualifizierten Bebauungsplans – sieht die Gemeinde Am Ettersberg grundsätzlich das größte Potenzial für eine maßvolle Wohnbauentwicklung im Rahmen des Wohnungsbauturbos. Die Nachverdichtung im Innenbereich und die Schließung von Baulücken haben Vorrang vor der Inanspruchnahme von Flächen im Außenbereich.

C.2 Voraussetzungen für die Zustimmung

Die gemeindliche Zustimmung zu einer Abweichung vom Einfügungsgebot nach § 34 Absatz 3b BauGB kann erteilt werden, wenn folgende Voraussetzungen kumulativ vorliegen:

- a) Das Vorhaben dient der Errichtung eines Wohngebäudes.
- b) Das Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage.
- c) Die Abweichung vom Erfordernis des Einfügens in die Eigenart der näheren Umgebung ist unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar.
- d) Die Erschließung des Vorhabens ist gesichert.

C.3 Typische Anwendungsfälle

Typische Anwendungsfälle für die Erteilung der Zustimmung nach § 34 Absatz 3b BauGB sind:

a) Hinterlandbebauung (Bebauung in der zweiten Reihe):

Bebauung von Grundstücksteilen hinter der straßenseitigen Bebauung, soweit eine angemessene Erschließung (Zufahrt, Ver- und Entsorgung) sichergestellt ist und das Vorhaben die rückwärtige Ruhe der Nachbargrundstücke nicht unzumutbar beeinträchtigt.

b) Baulückenschließung:

Bebauung von bisher unbebauten Grundstücken innerhalb der Ortslage, die sich hinsichtlich Maß, Kubatur oder Nutzung nicht vollständig in die vorhandene Umgebung einfügen, aber eine sinnvolle Ergänzung des Siedlungskörpers darstellen.

c) Maßstabsüberschreitende Vorhaben:

Errichtung von Wohngebäuden, die hinsichtlich Geschosshöhe, Gebäuhöhe oder Gebäudevolumen über das in der näheren Umgebung vorhandene Maß hinausgehen, soweit dies städtebaulich vertretbar ist und sich das Vorhaben hinsichtlich Bauweise, Stellung und Gestaltung in das Ortsbild einfügt.

C.4 Grenzen der Zustimmung

Die gemeindliche Zustimmung wird im unbeplanten Innenbereich nicht erteilt, wenn:

- a) das Vorhaben zu einer Überlastung der vorhandenen Erschließungsanlagen führt, die durch den Vorhabenträger nicht ausgeglichen werden kann,
- b) das Vorhaben das Ortsbild in unverträglicher Weise beeinträchtigt, insbe-

Amtlicher Teil der Gemeinde

sondere wenn es sich um denkmalgeschützte Ortslagen oder Bereiche mit besonderer gestalterischer Qualität handelt,

- c) das Vorhaben die Belichtung, Besonnung oder Belüftung benachbarter Wohngebäude in unzumutbarer Weise einschränkt,
- d) das Vorhaben in einem faktischen Gewerbegebiet Wohnnutzung begründen soll, die bestehenden Betriebe einzuschränken geeignet ist,
- e) die Hinterlandbebauung eine geordnete städtebauliche Entwicklung des betroffenen Bereichs dauerhaft verhindert oder wesentlich erschwert.

Teil D – Besondere Grundsätze für Vorhaben im Außenbereich (§ 246e BauGB)

D.1 Grundsatz

Die Gemeinde Am Ettersberg verfolgt im Außenbereich einen restriktiven Ansatz. Der Außenbereich ist grundsätzlich von Bebauung freizuhalten. Die Anwendung des § 246e BauGB im Außenbereich beschränkt sich auf die maßvolle Abrundung bestehender Ortslagen. Eine Ausweitung der Siedlungsfläche in die freie Landschaft hinein ist nicht Ziel der Gemeinde. Der Vorrang der Innenentwicklung gilt auch im Rahmen des Wohnungsbauturbos. Vor einer Zustimmung zu Vorhaben im Außenbereich ist zu prüfen, ob das Bauvorhaben nicht auch auf Flächen im Innenbereich oder im Geltungsbereich bestehender Bebauungspläne verwirklicht werden kann.

D.2 Räumliche Eingrenzung

Die gemeindliche Zustimmung zu Vorhaben im Außenbereich nach § 246e BauGB kann nur erteilt werden, wenn das Vorhaben in einem räumlichen Zusammenhang mit dem bestehenden Siedlungskörper der jeweiligen Ortschaft oder des jeweiligen Ortsteils steht. Der räumliche Zusammenhang unterliegt der Einzelfallprüfung. Eine pauschale Festlegung eines Abstands zum letzten Wohngebäude der zusammenhängend bebauten jeweiligen Ortschaft oder des jeweiligen Ortsteils erfolgt nicht.

D.3 Voraussetzungen für die Zustimmung

Die gemeindliche Zustimmung zu Vorhaben im Außenbereich nach § 246e BauGB kann erteilt werden, wenn folgende Voraussetzungen kumulativ vorliegen:

- a) Das Vorhaben steht in einem räumlichen Zusammenhang mit dem bestehenden Siedlungskörper der jeweiligen Ortschaft oder des jeweiligen Ortsteils und stellt eine organische Fortentwicklung des Siedlungsbereichs dar.
- b) Das Vorhaben dient der Errichtung eines Wohngebäudes.
- c) Das Vorhaben führt nicht zur Entstehung oder Verfestigung einer Splittersiedlung.
- d) Die Erschließung des Vorhabens (Verkehr, Wasser, Abwasser, Strom, Telekommunikation etc.) ist gesichert oder wird durch den Vorhabenträger auf eigene Kosten hergestellt. Die Kosten der Erschließung trägt grundsätzlich der Vorhabenträger.
- e) Das Vorhaben beeinträchtigt weder das Orts- noch das Landschaftsbild in erheblicher Weise. Insbesondere dürfen keine Ortsrandsilhouetten oder landschaftsprägende Freiräume beeinträchtigt werden.
- f) Das Vorhaben ist mit den Darstellungen des Flächennutzungsplans vereinbar oder weicht von diesen nur in einer Weise ab, die die Gemeinde im Hinblick auf die Gesamtentwicklung des Ortsteils für vertretbar hält.
- g) Nachbarliche Interessen werden angemessen gewahrt.
- h) Bei Vorhaben auf Flächen von mehr als zwei Hektar ist vom Vorhabenträger eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

D.4 Städtebauliche Anforderungen an Vorhaben im Außenbereich

Vorhaben im Außenbereich, denen die Gemeinde zustimmt, müssen folgenden städtebaulichen Anforderungen genügen:

a) Maßstäblichkeit:

Die Gebäude sollen sich hinsichtlich Höhe, Kubatur, Dachform und Gestaltung an der in der jeweiligen Ortschaft oder des jeweiligen Ortsteils vorhandenen Bebauung orientieren. Ortsuntypische Baukörper sind zu vermeiden.

b) Ortsrandgestaltung:

Da Vorhaben im Außenbereich typischerweise den neuen Ortsrand bilden, ist auf eine landschaftsverträgliche Einbindung besonderer Wert zu legen. Die Gemeinde kann die Anlage von Eingrünungen, Hecken, Streuobstwiesen oder sonstigen landschaftsgestalterischen Maßnahmen als Bedingung für die Zustimmung verlangen.

c) Erschließungseffizienz:

Vorhaben sollen möglichst an bestehende Erschließungsanlagen angebunden werden. Die Herstellung unverhältnismäßig langer oder aufwändiger neuer Erschließungsanlagen spricht gegen eine Zustimmung.

d) Flächensparsamkeit:

Der Grundsatz des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden ist zu beachten. Großflächige Grundstückszuschnitte, die im Verhältnis zur Wohnnutzung unangemessen sind, sollen vermieden werden.

D.5 Ausschlussflächen im Außenbereich

Die gemeindliche Zustimmung wird im Außenbereich grundsätzlich nicht erteilt für Vorhaben:

- a) auf Flächen, die im Flächennutzungsplan als Flächen für die Landwirtschaft, als Waldflächen, als Grünflächen oder als Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft dargestellt sind, soweit nicht im Einzelfall eine Vereinbarkeit mit diesen Darstellungen gegeben ist, ausgenommen zur Ortsrandabrundung,
- b) auf Flächen, die in unmittelbarer Nähe zu emittierenden landwirtschaftlichen Betrieben oder Gewerbebetrieben liegen, sofern die Wohnnutzung geeignet wäre, die bestehenden Betriebe in ihrer Betätigung einzuschränken,
- c) auf Flächen, deren Bebauung eine Splittersiedlung begründen oder verfestigen würde, die keinen räumlichen Zusammenhang mit dem bestehenden Siedlungskörper der jeweiligen Ortschaft oder des jeweiligen Ortsteils aufweist.

Teil E – Verfahren

E.1 Antragstellung und Vorberatung

Bauherren, die ein Vorhaben unter Anwendung des Wohnungsbauturbos verwirklichen möchten, werden gebeten, vor Einreichung des förmlichen Bauantrags bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde eine Bauvoranfrage oder ein informelles Beratungsgespräch mit der Gemeindeverwaltung zu führen. Die Verwaltung prüft das Vorhaben anhand dieser Leitlinien und gibt eine erste Einschätzung, ob eine gemeindliche Zustimmung in Aussicht gestellt werden kann.

E.2 Einvernehmen und Zustimmung

Das Verfahren ist so ausgestaltet, dass eine doppelte Befassung der Gremien vermieden wird:

Regelverfahren:

Wenn die Untere Bauaufsichtsbehörde das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB abfragt und absehbar ist, dass das Vorhaben eine Abweichung nach §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b oder 246e BauGB erfordert, werden beide Verfahrensschritte in einem gemeinsamen Beratungsgang vorbereitet. Die Verwaltung prüft das Vorhaben nach den allgemeinen planungsrechtlichen Vorschriften, erstellt eine Bewertung anhand der vorliegenden Leitlinien und legt das Vorhaben mit einer Empfehlung zur Erteilung oder Versagung dem jeweils betroffenen Ortschaftsrat zur Beratung vor. Die Beschlussvorlage enthält den Hinweis, dass neben dem Einvernehmen nach § 36 BauGB voraussichtlich auch eine Abfrage der gemeindlichen Zustimmung nach § 36a BauGB durch die Untere Bauaufsichtsbehörde erfolgen wird. Der jeweils betroffene Ortschaftsrat erteilt seine Empfehlung an den Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg. Die Verwaltung bereitet die Beschlussvorlage für den jeweils betroffenen Ortschaftsrat und den Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg vor, die insbesondere folgende Punkte umfasst:

- Darstellung des Vorhabens und seiner planungsrechtlichen Einordnung,
- Bewertung anhand der vorliegenden Leitlinien,
- Stellungnahme und Empfehlung des betroffenen Ortschaftsrates,
- Empfehlung der Verwaltung zur Erteilung oder Versagung,
- gegebenenfalls Entwurf der Bedingungen oder des städtebaulichen Vertrags.

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg fasst auf Grundlage der Vorlage zwei gesonderte Beschlüsse: einen Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie einen Beschluss über die gemeindliche Zustimmung nach § 36a BauGB.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Amtlicher Teil der Gemeinde

Nachträgliche Befassung:

Sollte wider Erwarten die Untere Bauaufsichtsbehörde das Vorhaben abweichend von der Einschätzung der Verwaltung als Fall der §§ 31 Absatz 3, 34 Absatz 3b oder 246e BauGB einordnen oder sollten nachträgliche Änderungen am Bauantrag zu einer solchen Einordnung führen, werden der jeweils betroffene Ortschaftsrat und der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg in einem gesonderten Beratungsgang mit der Erteilung oder Versagung nach § 36a BauGB befasst.

E.3 Fristen

Die Gemeinde ist bestrebt, die Zustimmungsentscheidung innerhalb einer angemessenen Frist zu treffen, um das Baugenehmigungsverfahren nicht unnötig zu verzögern. Die Verwaltung stimmt sich hierzu mit der Unteren Bauaufsichtsbehörde ab. Soweit eine Entscheidung innerhalb der gesetzlichen Fristen nicht möglich ist, wird die Untere Bauaufsichtsbehörde gebeten, das Verfahren bis zur Entscheidung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg auszusetzen.

E.4 Dokumentation

Alle Entscheidungen über die Erteilung oder Versagung der gemeindlichen Zustimmung werden durch die Verwaltung dokumentiert und in einer fortlaufenden Übersicht erfasst. Diese Übersicht dient der Sicherstellung einer einheitlichen Verwaltungspraxis und der Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes.

Teil F – Verhältnis zum
Flächennutzungsplan und zur Bauleitplanung

F.1 Kein Ersatz für Bauleitplanung

Der Wohnungsbauturbo ersetzt nicht die Bauleitplanung. Bei größeren Entwicklungsvorhaben, die über die Abrundung einzelner Grundstücke hinausgehen, bleibt die Aufstellung eines Bebauungsplans das vorrangige Instrument der Gemeinde, um die städtebauliche Ordnung der Gemeinde sicherzustellen. Die Gemeinde wird prüfen, ob für bestimmte Bereiche, in denen ein erhöhter Entwicklungsdruck besteht, die Aufstellung eines Bebauungsplans angezeigt ist.

F.2 Abstimmung mit dem Flächennutzungsplan

Die Leitlinien werden mit den Darstellungen und Zielen des in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplans abgestimmt. Lediglich Flächen, die im FNP-Verfahren aufgrund des fehlenden Nachweises eines quantitativen Wohnungsbedarfs gestrichen wurden, können hingegen im Rahmen der Einzelfallprüfung erneut bewertet werden.

Teil G – Fortschreibung und Inkrafttreten

G.1 Fortschreibung

Diese Leitlinien werden bei Bedarf, spätestens jedoch alle zwei Jahre, durch die Verwaltung überprüft und dem Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg zur Fortschreibung vorgelegt. Anlass für eine Fortschreibung können insbesondere sein:

- Änderungen der Rechtslage auf Bundes- oder Landesebene,
- Erlass von Leitlinien oder Verordnungen durch das Land Thüringen,
- einschlägige gerichtliche Entscheidungen,
- veränderte Bedarfslagen oder Entwicklungsziele der Gemeinde Am Ettersberg,
- Erfahrungen aus der bisherigen Anwendungspraxis.

G.2 Inkrafttreten

Diese Leitlinien treten mit Beschlussfassung durch den Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg und Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg „Ettersberg Journal“ in Kraft.

gez. Thomas Heß
Bürgermeister
Gemeinde Am Ettersberg

Amtlicher Teil der selbständigen Gemeinden

Gemeinde Ballstedt

Information:
Die folgende Bekanntmachung erfolgt zusätzlich im Amtsblatt, eine fristgerechte Bekanntmachung ist über die Internetseite der Gemeinde Am Ettersberg erfolgt.

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge und
Listenverbindungen für die Kommunalwahlen
am 6. September 2026 in der Gemeinde
Ballstedt

1. Der Wahlausschuss der Gemeinde Ballstedt hat in seiner Sitzung am 04. August 2026 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters in der Gemeinde Ballstedt als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Die Erklärung der Bewerber zur Frage, ob sie wissentlich als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtung zusammengearbeitet haben, ist in der Spalte „Erklärung“ hinter jedem Bewerber mit „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet.

2.

Listen Nr.	Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzelbewerbers	Name, Vorname	Wohnort	Erklärung Ja/Nein
1	Surborg	Surborg, Kerstin	Ballstedt	Nein

Es ist ein gültiger Wahlvorschlag zugelassen worden, der auf dem amtlichen Stimmzettel vorgedruckt wird. Der Wähler/Die Wählerin kann seine/ihre Stimme vergeben, indem er/sie den Bewerber/die Bewerberin des aufgedruckten zugelassenen Wahlvorschlags kennzeichnet oder eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf einträgt.

Am Ettersberg, den 05.08.2026

gez. N. Klemin
Wahlleiter
Gemeinde Am Ettersberg

Informationen der Verbände



ABWASSERZWECKVERBAND NORDKREIS WEIMAR

Buttelstedt • Markt 2 • 99439 Am Ettersberg • Tel.: 036451 738788 • Fax: 036451 738789 • E-Mail: anw.nordkreis-weimar@t-online.de • www.azv-nordkreis-weimar.de

3. Tourenplan Fäkalienentsorgung ANW für 2026 / UTD GmbH

Heichelheim

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
21.09.2026	Am Felde 16 - 17 Am Gutshof 2 - 4 Gartenweg 7 + 8 Heichelheimer Hauptstraße 2 - 10	39. KW
22.09.2026	Heichelheimer Hauptstraße 11 - 26	
23.09.2026	Heichelheimer Hauptstraße 27 - 43A	
24.09.2026	Heichelheimer Hauptstraße 47 - 55 Kirchberg 1 - 13	41. KW
05.10.2026	Kirchberg 14 + 16 Schinderberg 1 - 12	
06.10.2026	Schinderberg 16 - 23 Weg nach Schwerstedt 2 - 16	

Kleinobringen

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
07.10.2026	Großobringer Straße 1 - 26	41. KW
08.10.2026	Großobringer Str. 27- 35 Heichelheimer Gasse 19 A Im Hirseborn 60 - 66	
12.10.2026	Im Hirseborn 67 - 70 Kleinobringer Kirchgasse 37 - 44 Vor der Ziegelei 54 C Plan 4 A + 6	42. KW
13.10.2026	Plan 8 - 15B Unter dem Dorfe 1 - 3 Weimarerischer Weg 42 a - 49	

Daasdorf

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
14.10.2026	Daasdorf 1 - 10	42. KW
15.10.2026	Daasdorf 11 - 20	
21.10.2026	Daasdorf 23 - 38	43. KW
22.10.2026	Daasdorf 39 - 50A	
26.10.2026	Daasdorf 51 - 61	44. KW

Nermsdorf

Datum	Straße / Hausnummer	Woche
27.10.2026	Nermsdorf 1 - 17	44. KW
28.10.2026	Nermsdorf 18 - 40	
29.10.2026	Nermsdorf 41 - 65 A	

Geschäftszeiten Entsorgungsunternehmen:

werktags 8:00 – 15:00 Uhr • Tel. 03643 414354

außerhalb Geschäftszeiten:

Tel. 0162 9324114

UTD Umweltschutz-Transport-Dienstleistung GmbH
Ettersbergstraße 47 • 99428 Grammetal • utdbe@t-online.de
Tel. 03643 414354 • Fax: 03643 415718

Öffentliche Verbandsversammlung: Mittwoch den 02.09.2026 um 18:00 Uhr

in Großobringen, Dorfgemeinschaftshaus, Weimarerische Str. 48a

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht der Geschäftsleitung zu aktuellen Themenstellungen
4. Beschlussvorlage Nr. 02/2026/VV zur Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Verbandsversammlungen vom 19.11.2025
5. Beschlussvorlage Nr. 03/2026/VV zur Bestätigung der Niederschrift der nicht öffentlichen Verbandsversammlungen vom 02.02.2026
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2025, mit Vorlage des Prüfungsergebnisses der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ACCO (Präsentation Herr Hellmich) und Entlastung.
 - 6.1. Beschlussvorlage Nr. 04/2026/VV Jahresabschluss 2025
 - 6.2. Beschlussvorlage Nr. 05/2026/VV Entlastung des Verbandsvorsitzenden
 - 6.3. Beschlussvorlage Nr. 06/2026/VV Entlastung des Geschäftsleiters
7. Bericht der Geschäftsleitung zum Stand des ABK und Anforderung des Bewirtschaftungszeitraumes
8. Beschlussvorlage Nr. 07/2026/VV Anpassung ABK bzgl. Überleitung Heichelheim, Ettersburg und Kleinobringen nach Buttelstedt
9. Bericht Verbandsvorsitzender/Geschäftsleitung zur Zukunftsstrategie des ANW
10. Beschlussvorlage Nr. 08/2026/VV Aufnahme von ergebnisoffenen Gesprächen zur Prüfung eines möglichen Zusammenschlusses mit benachbarten Abwasserzweckverbänden und Gemeinden
11. Anfragen

12. Nichtöffentliche Versammlung

gez. Thomas Heß
Verbandsvorsitzender

Buttelstedt, Markt 2, 99439 Am Ettersberg
Telefon: 036451 738788 • E-Mail: anw.nordkreis-weimar@t-online.de
Internet: www.azv-nordkreis-weimar.de
Verbandsvorsitzender: Thomas Heß • Geschäftsleiter: Dr. Dirk Friedrich

Nichtamtlicher Teil der Gemeinde

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gemeinde Am Ettersberg gratuliert allen namentlich und nicht namentlich genannten Jubilaren in diesem Monat herzlich zum Geburtstag und wünscht den Ehejubilaren alles Gute für die Zukunft – vor allem beste Gesundheit.

Jubilare im September

02.09.2026

**Herr Dieter Kirchner
aus Kleinobringen
zum 80. Geburtstag**

18.09.2026

**Herr Bernd Unbescheid
Vippachedelhausen
zum 80. Geburtstag**



Thomas Heß
Bürgermeister



**Der mobile Geldautomat der
Sparkasse Mittelthüringen kommt nach:**

Ortschaft/Ortsteil	Datum	Uhrzeit
Berlstedt, Hauptstraße	02.09.	10:30
	16.09.	10:15
	30.09.	10:30
OT Hottelstedt, Im Dorfe	02.09.	9:15
	16.09.	9:45
	30.09.	9:15
OT Ottmannshausen 6	02.09.	9:45
	30.09.	9:45
Großobringen, Am Plan, Unterdorf	03.09.	12:00
	17.09.	11:45
Ramsla, Bei der Linde	03.09.	12:45
	17.09.	12:30
Schwerstedt, An der Pfütze	02.09.	11:15
	16.09.	11:00
	30.09.	11:15
Vippachedelhausen, Alexanderplatz	16.09.	12:30

agathe älter werden in der Gemeinschaft

Kostenfreies Angebot zur Vermittlung von Hilfen für Menschen ab 63 Jahren, gefördert durch das Thüringer Sozialministerium:

- für Begegnung und Gemeinschaft
- für Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen

Gemeinsam gegen Einsamkeit und ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause.

Telefonische Beratung & Hausbesuche

AGATHE-Beraterin Claudia Nenninger

Mobil: 0160 95940635

E-Mail: c.nenninger@diakonie-wl.de

Sprechzeiten

Am Ettersberg, Butteltstedt, Alte Sparkasse, Am Markt 14

Jeden ersten Dienstag im Monat von 16 – 18 Uhr

Versichertenälteste Unterstützung in der Nachbarschaft

Die Versichertenältesten der AOK PLUS verstehen sich als Interessenvertreter der Versicherten. Sie sind Lotsen in allen Angelegenheiten der Kranken- und Pflegeversicherung.

Für AOK PLUS Versicherte nehmen sie Anträge entgegen und leiten diese entsprechend weiter. Sie sind immer auf dem aktuellen Stand, informieren über Kassenleistungen, unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen und kennen die wichtigsten Neuigkeiten der Gesundheits- und Sozialpolitik.

Terminvereinbarung unter 0172/ 3243453 oder
bernd.unbescheid@gmx.de

AOK PLUS. Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.



**Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda / Weimarer Land
in der Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße**

Dornburger Str. 14 • 99510 Apolda • Web: bibliothek.apolda.info

Telefon: 0 36 44 - 65 03 02 / 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

TOURENPLAN 2026

Montag • 14.09. / 12.10. / 09.11. / 07.12.

14:00 bis 14:50 Uhr – **Buttelstedt Markt**

15:00 bis 16:00 Uhr – **Daasdorf**

16:15 bis 16:45 Uhr – **Heichelheim**

16:55 bis 18:00 Uhr – **Kleinobringen**

Mittwoch • 16.09. / 14.10. / 11.11. / 09.12.

16:25 bis 17:20 Uhr – **Sachsenhausen**

17:30 bis 18:00 Uhr – **Wohlsborn**

Donnerstag • 17.09. / 15.10. / 12.11. / 10.12.

15:00 bis 16:00 Uhr – **Nermsdorf**

16:10 bis 16:35 Uhr – **Weiden**

16:45 bis 17:25 Uhr – **Haindorf**

17:30 bis 18:00 Uhr – **Krautheim**

Freitag • 18.09. / 16.10. / 13.11. / 11.12.

15:15 bis 16:00 Uhr – **Thalborn**

16:10 bis 17:00 Uhr – **Vippachedelhausen**

17:10 bis 17:50 Uhr – **Neumark**

Montag • 21.09. / 19.10. / 16.11. / 14.12.

15:15 bis 15:40 Uhr – **Hottelstedt**

15:45 bis 16:15 Uhr – **Ballstedt**

16:20 bis 17:20 Uhr – **Berlstedt**

17:30 bis 18:00 Uhr – **Schwerstedt**

Freitag • 25.09. / 23.10. / 20.11. / 18.12.

15:15 bis 16:00 Uhr – **Ottmannshausen**

16:05 bis 16:30 Uhr – **Stedten a.E.**

16:35 bis 17:00 Uhr – **Ramsla**

17:05 bis 18:00 Uhr – **Ettersburg**



Grafik: pixabay

Nichtamtlicher Teil der Gemeinde



Deutsche Rentenversicherung

Service der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Am Ettersberg

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch **Ingo Torborg**, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

Die nächsten Beratungstermine im Bereich der Gemeinde Am Ettersberg finden statt:

im Hause der Verwaltung in Berlstädt:

Mittwoch, 23.09.2026, von 14:30 bis 17:30 Uhr

in der Alten Schule am Markt in Butteltstedt:

Dienstag, 01.09.2026, von 14:30 bis 17:30 Uhr

Terminvereinbarungen erbeten unter:

Telefon: **03643 4697923** (Mo – Mi: 19:00 – 19:30 Uhr)

oder: **03644 540769** (nur Di: 09:00 – 12:00 Uhr)

E-Mail: ingo.torborg@online.de (bitte Wohnort angeben)



Lokales Bündnis für Familien im Weimarer Land

Für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort
www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de



FAMILIENPASS Weimarer Land

Ein Angebot des Lokalen Bündnis für Familien im Weimarer Land



Der Familien-Pass bietet für **alle Familien** im Weimarer Land **Vergünstigungen** für **Freizeitaktivitäten** bei Partnern in Thüringen und angrenzenden Bundesländern sowie **Rabatte** bei Partnern des **Einzelhandels**.

Als **kostenfreies** und **einkommensunabhängiges** Angebot steht der Familien-Pass für mehr Familienfreundlichkeit im Kreis Weimarer Land.

Anträge und weitere Informationen finden Sie unter:

www.buendnis-fuer-familien-im-weimarer-land.de



Standplätze der Container für Grün- und Astschnitt

für die Gemeinde Am Ettersberg



Berlstädt:

Lagerplatz „Am Klinker Teich“, hinter der Grundschule

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Großobringen:

Lagerplatz „Woljem-Gelände“, hinter dem Sportplatz (Zufahrt von der B85 aus)

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

HINWEIS: Durch den Bau des neuen Wohngebietes in Großobringen kann es zu Einschränkungen bei der Zuwegung zum Grünschnittplatz kommen.

PACHTANGEBOTE

Die Gemeinde Am Ettersberg vergibt folgende Flächen zur Verpachtung:

Gemarkung Berlstädt

- Flur 1; Flurst. 142/2; 654 m², freies Gartenland, 196,20 €/p.a. ab sofort
- Flur 2; Teilfl. Flurst. 251/1; 901 m², freies Gartenland (Nr. 10), 270,30 €/p.a. ab sofort
- Flur 2; Teilfl. Flurst. 251/1; 285 m², freies Gartenland (Nr. 4), 85,50 €/p.a. ab sofort

Gemarkung Großobringen

- Flur 1; Teilfl. Flurst. 49/5; 1.260 m², Grünland, 25,00 €/p.a. ab sofort

Gemarkung Nermisdorf

- Flur 1; Teilfl. Flurst. 89/6; 265 m², freies Gartenland, 80,00 €/p.a. ab sofort

Gemarkung Sachsenhausen

- Flur 3; Teilfl. Flurst. 260; 320 m², freies Gartenland, 96,00 €/p.a. ab sofort

Gemarkung Butteltstedt

- Flur 8; Flurst. 729/25; 686 m² freies Gartenland, 205,80 €/p.a. ab sofort
- Flur 8; Flurst. 729/26; 735 m² freies Gartenland, 220,50 €/p.a. ab sofort



Bild: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Neue Standplätze der Kleidercontainer von der EGW

Schwerstedt
Butteltstedt
Großobringen

Parkweg, gegenüber Fahrschule Michel
Grünsee 1b, Einfahrt zum Bauhofgelände
Einfahrt zum Grünschnittsammelplatz

PACHTANGEBOTE

Die entsprechenden Flurkarten sind auf der Internetseite der Gemeinde Am Ettersberg einzusehen. Die Gemeinde Am Ettersberg ist nicht verpflichtet, an den Höchstbietenden zu vergeben.

Ihre schriftlichen Angebote, richten Sie bitte **bis 30.09.2026** an die

Gemeinde Am Ettersberg
Dezernat 2.3 Mieten und Pachten / OT Berlstedt
Hauptstraße 23 • 99439 Am Ettersberg
Tel.: 036452-78537



Bild: KI generiert – erstellt mit chatGPT

KiGA-Nachrichten

KiGA Berlstedt

SINGEN UND TANZEN MIT FINCHEN

Dieses musikalische Angebot richtet sich an Kinder zwischen 2,5 und 4 Jahren, die Lust auf bewegtes Musizieren haben.

Wann?

2x monatlich donnerstags
 von 15:30 bis 16:00 Uhr
 03.09., 17.09., 01.10., 29.10.,
 12.11., 26.11., 10.12.2026

Wo?

Bewegungsraum im ThEKiz -
 Kindergarten Spatzennest,
 Angerstraße 114 a, Berlstedt

Wer?

Andrea Johannes &
 Alexandra Steinke

Kosten?

10 € für 7 Termine

Anmeldung & Fragen?

E-Mail: thekiz-berlstedt@twsd.de
 Tel.: 036452 18813



Trägerwerk
 Soziale Dienste
 Thüringen

„Gefördert durch den Freistaat Thüringen
 aus Mitteln des Landesprogramms Solidarisches
 Zusammenleben der Generationen“.



Thüringer Eltern-Kind-Zentrum

LANDESPROGRAMM
 SOLIDARISCHES
 ZUSAMMENLEBEN
 LSZ



Am Ettersberg KRABBEL - GRUPPE

ab 4. Monaten

Ihr sucht eine Möglichkeit für Spiel, Bewegung und Austausch?
 Dann kommt gern jeden zweiten und vierten Donnerstag
 im Monat von 10 bis 11 Uhr vorbei!
10.09., 24.09., 08.10., 29.10., 12.11., 26.11.,

startet
wieder am
**10. September
2026**

Das Angebot ist
kostenfrei!
Wir bitten um
Vor Anmeldung!

Kursleiterin: Alexandra,
Erzieherin im Spatzennest

Krabbeltreff





Sichert euch euren Platz!

Tel.: 036452 18813
 E-Mail: thekiz-berlstedt@twsd.de

Angerstraße 114 A
 99439 Am Ettersberg
 OT Berlstedt

Basis-Kurs

Erste Hilfe am Kind

Grundlagen-Bildungsabend für interessierte (Groß-)Eltern

Am **Mittwoch, den 23.09.2026 von 19 – 21 Uhr** findet wieder unser thematischer Elternabend „Erste Hilfe“ statt und richtet sich an alle Menschen, die gern mehr über die Erstversorgung bei Unfällen mit Kindern erfahren wollen.

Der Kurs wird durch das DRK Weimar ermöglicht und findet **in den Räumen der FFW Berlstedt, Hauptstraße 19a** statt.

Die Teilnehmergebühr i.H.v. 3€ pro Person ist vor Ort bar zu entrichten.

Die Anmeldung ist unter 036452 18813 oder thekiz-berlstedt@twsd.de möglich! Die Getränkeversorgung wird durch den Feuerwehrverein Berlstedt angeboten.



Gefördert durch den Freistaat
 Thüringen aus Mitteln
 des Landesprogramms
 Solidarisches
 Zusammenleben der
 Generationen.



KiGA-Nachrichten



Gefördert von:



WEIMARER LAND




HEBAMMEN-SPRECHSTUNDE

Das Angebot richtet sich an alle (werdenden) Eltern, die sich Beratung und Unterstützung zu Themen in der Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und der kindlichen Entwicklung im ersten Lebensjahr wünschen. Dieses Angebot ist kostenfrei, vertraulich und ohne Voranmeldung.

Bei Fragen und Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an Hebamme **Nadine Körner** unter **0178/1989273**



Findet jeden zweiten Dienstag von 11:30 – 12:30 Uhr im THEKIZ-Kindergarten „Spatzennest“ in Berstedt statt.

Vippachedelhausen



Tag der Offenen Tür

Zu Hause Am Ettersberg

Kita Palmbergknirpspe

Vippachedelhausen



Danke!

Freitag · 25.09.2026 · ab 15 Uhr

Feierliche Eröffnung und Hausführung

Kita entdecken: Räume, Konzept und pädagogische Arbeit kennenlernen

Draußen genießen: Regionale Vereine, Kaffee & Kuchen, Schwein am Spieß und vieles mehr

Für Kinder: Kreativstationen & Baustellenpass

Wir freuen uns auf Sie!




„Ciao Kakao Palmbergknirpspe – Hallo Schule!“



Für die Schulanfänger der Kita Palmbergknirpspe waren die letzten Monate vor ihrem Schulstart eine aufregende und ereignisreiche Zeit. Zahlreiche gemeinsame Aktionen, Ausflüge und besondere Erlebnisse machten den Abschied von der Kindergartenzeit unvergesslich.

Bereits im März wartete ein erstes großes Abenteuer: Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen übernachteten die Schulanfänger in der Kita und erlebten ihre vertrauten Räume einmal am Abend und in der Nacht. Bei einem Schnuppertag in der Grundschule Berstedt konnten sie außerdem erste Eindrücke vom Schulalltag sammeln und schon ein wenig Schulluft schnuppern.

Im April stand eine ganze Woche im Zeichen der gesunden Ernährung. Im REWE-Markt in Berstedt kauften die Kinder gemeinsam die benötigten Lebensmittel ein und bereiteten anschließend in der Kita verschiedene Gerichte zu. Auf dem Speiseplan standen bunte Nudeln mit Tomatensoße, Kartoffeln mit Spiegelei und Spinat sowie Gemüsesuppe mit Würstchen. Mit viel Freude wurde geschnippelt, gekocht und natürlich gemeinsam gegessen.

Tierisch wurde es im Mai beim Besuch der Alpakas in Witterda. Im Juni führte der nächste Ausflug zur EGA nach Erfurt, wo es für die Kinder viel zu entdecken gab.

Ein besonderer Höhepunkt war im Juli das Zuckertütenfest. Von der Kita aus machten sich die zukünftigen Schulkinder auf den Weg zum Palmberg, wo verschiedene Stationen und Aufgaben auf sie warteten. Während die Kinder diese gemeinsam meisterten, grillten die Eltern in der Kita und bereiteten das Abendessen vor. Zurück bei den Palmbergknirpsen erhielten die Kinder schließlich ihre kleinen Zuckertüten und ließen den besonderen Tag gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Familien gemütlich ausklingen.

Auch die traditionelle Verabschiedung am letzten Kita-Tag durfte nicht fehlen. Üblicherweise klettern die Schulanfänger dabei aus dem Fenster der Kita hinaus. Aufgrund der derzeitigen spannenden Baumaßnahmen war dies jedoch nicht für alle möglich. So ging es für manche durch das Fenster und für andere über die Rutsche hinaus – symbolisch aus der Kindergartenzeit und hinein in das nächste große Abenteuer.

Auch bei der Schuleinführungsfeier standen zwei Erzieherinnen der Kita Palmbergknirpspe den Kindern zur Seite und begleiteten sie bei diesem besonderen Übergang vom Kindergartenkind zum Schulkind.



Nachrichten / Veranstaltungen

Woche der seelischen Gesundheit

EINFÜHRUNG IN DIE STRESSPRÄVENTION UND ENTSPANNUNGSVERFAHREN

-  Diese Einführungsveranstaltung richtet sich an Jugendlichen und Erwachsenen, die gern mehr Gelassenheit für sich entdecken und trainieren wollen.
-  Die Teilnehmenden setzen sich mit der Entstehung von Stress, eigenen Anteilen daran und möglichen Lösungswegen auseinander.
-  Es wird ein Einblick in verschiedene Verfahren zur langfristigen Stressprävention gegeben.
-  In kurzen Sequenzen werden die jeweiligen Verfahren erklärt und geübt, sodass Sie schauen können, was bestmöglich zu Ihnen passt.

Starten Sie damit Ihre Reise
zu mehr Gelassenheit im Alltag.

-  **Termin:** 15. September 2026
-  **Uhrzeit:** 16.30 bis 18.00 Uhr
-  **Wo?:** Berlstedt, Landhaus Berlstedter Hof
-  **Hinweis:** Kommen Sie gern in Bequemer Kleidung, mit einer Decke oder Yogamatte zum Unterlegen oder sitzen für den Übungsteil.



ANMELDUNGEN ÜBER:

 Kreisvolkshochschule Weimarer Land
online (<https://www.kvhs-weimarerland.de/>)

ODER

 telefonisch über
03644 51650-0 oder -18



Scannen und
mehr erfahren!

Für mehr
Gelassenheit
im Alltag

KI generiert mit chatGPT

Woche der seelischen Gesundheit

vom 15.09. – 23.09.2026

Genuss für Körper und Seele: Ernährung im Alter neu entdecken

VORTRAG

Essen ist weit mehr als nur die Aufnahme von Nährstoffen – es ist Lebensqualität, Erinnerung und pure Seelenkraft. In unserer gemütlichen Runde beleuchten wir das Thema Seniorenernährung einmal ganz bewusst aus der Perspektive der seelischen Gesundheit:

-  **Essen als Seelenröster:**
Wie bestimmte Lebensmittel unsere Stimmung positiv beeinflussen können.
-  **Gemeinschaft erleben:**
Warum das gemeinsame Einnehmen von Mahlzeiten Einsamkeit vertreibt und fit hält.
-  **Sinnlicher Genuss:**
Wie wir trotz nachlassendem Geschmacks- oder Geruchssinn wieder echte Freude am Essen wecken.



Wir reichen Ihnen kleine, liebevoll
zubereitete Kostproben.

Erleben Sie selbst, wie einfach,
schmackhaft und seelenvergnügt
gesunde Küche im Alter sein kann.

-  **KOSTENFREIE** Veranstaltung
-  **Do., 17.09.2026, 15:00–16:30 Uhr**
-  **KVHS Apolda, R. 2.5**
-  **Antje Beck, Verbraucherzentrale Seniorenernährung**



Anmeldung unter:

 03644 51 650 17

 <https://www.kvhs-weimarerland.de/>



Kommen Sie
vorbei, lassen Sie
sich inspirieren
und genießen!

KI generiert mit chatGPT

Erzählcafé von Mensch zu Mensch – Gemeinsam statt allein!

Am **Mittwoch, 16.09.26**, findet im **Café im Kaufmannsladen Buttelstedt** von **14 – 16 Uhr** ein Erzählcafé statt.

Sie hören Geschichten von Ost und West, von früher und jetzt.

Mit Nicole Kittelmann möchten wir gemeinsam ins Gespräch kommen. Uns austauschen, staunen und einen schönen Nachmittag haben.

Das ist ein Projekt von AGATHE, Thüringen zusammen e. V. und dem Café & Kaufmannsladen Buttelstedt (Karlsplatz 2)

Wir freuen uns auf Sie!



Grafik: KI generiert mit Google Gemini

Starte durch im WEIMARER LAND

18.9.

13 – 16.30 Uhr

Zeughaus

Bad Berka

19.9.

13 – 16.30 Uhr

Eiermannbau

Apolda

jobstation

Berufs- und Ausbildungsmesse



Mehr Infos unter
[www.weimarerland.de/de/
jobstation.html](https://www.weimarerland.de/de/jobstation.html)

Nachrichten / Veranstaltungen

Berlstedt / OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten

Programm

Mittwoch, den 16. September
14 Uhr Seniorennachmittag mit einem kleinen Kabarett der Bewohner
Tagespflege "Dietrich Bonhoeffer"

Dorfspaziergänge mit den Berlstedter Heimatfreunden

Altes und Neues, Vergessenes und Unbeachtetes, Häuser und Geschichten, Kleindenkmale, Fotografien

Wann?

17. September
16.00 Uhr - Das "alte" Dorf - Berlstedt bis nach dem Krieg
18. September
14.00 Uhr - Das "alte" Dorf - Berlstedt bis nach dem Krieg
16.30 Uhr - Das „Vorzeigedorf“ - Berlstedt bis zur Wende
19. September
12.00 Uhr - Das „Vorzeigedorf“ - Berlstedt bis zur Wende
14.30 Uhr - Das „neue“ Dorf - Berlstedt bis heute
20. September
14.30 Uhr - Das „Vorzeigedorf“ - Berlstedt bis zur Wende

Treffpunkt: Infotafel am Holzhäuser Platz
(kurze Einführung), Ende an den Heimatstuben

Kontakt/Anmeldung:
Birgit Dankert Tel. 036452/70350
Email: schriftfuhrer@tsv-berlstedt.de

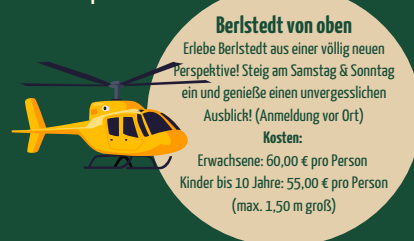


**FESTTAGE VOM
16. BIS 20.
SEPTEMBER**

**Berlstedt feiert 1150 Jahre!
Freut euch auf ein besonderes
Jubiläum voller Begegnungen,
Geschichte und gemeinsamer
Erlebnisse.**

Donnerstag, den 17. September

16 Uhr Dorfspaziergang
17 Uhr After-Work in geselliger Runde
im DGH mit Bratwurst, Bier & Musik
18 Uhr "Sport im Ort" - Line-Dance-
Workshop im DGH



Freitag, den 18. September

14 Uhr & 16.30 Uhr Dorfspaziergänge
16 Uhr Teenie-Disco mit DJ Tommy im
Kulturhaus (Eintritt 3,00 €)
20 Uhr LEGENDARY HOUSE NIGHT -
Oldschool Edition mit Leonardo /
Christoph Wagner im Kulturhaus -
ehemaliger Safarifloor (Eintritt ab 8,00
€ im VVK)

Tickets hier:



Dorfrallye für Kinder

Berlstedt wird 1150 Jahre
alt - und ihr bekommt das
größte Geschenk!

Unser Spielplatz braucht dringend ein Upgrade und dafür brauchen wir euch! Bei unserer Dorfrallye löst ihr spannende Aufgaben an verschiedenen Stationen z.B. bei der Feuerwehr, dem Sportverein, in den Heimatstuben oder im Gartenverein. Für jedes Kind, das die Dorfrallye komplett absolviert, wird Geld für eine neues Spielgerät gespendet. Am Ende der Rallye wird es richtig spannend: in einer echten Wahlkabine dürft ihr selbst abstimmen, ob ein Trampolin, eine Seilbahn oder eine Balancierstrecke gebaut wird.

Damit ihr auch eine bleibende Erinnerung habt, könnt ihr an jeder Station ein Teil für einen coolen Schlüsselanhänger sammeln.

Die Teilnahme ist kostenlos! Kommt vorbei und helft mit unseren Spielplatz zu verschönern!



Sonntag, den 20. September

10 bis 13 Uhr Frühshoppen mit den
Anonymen Musikalikern
10 bis 15 Uhr Kindertagsprogramm
11 bis 13 Uhr Kutschfahrten
14.30 Uhr Dorfspaziergang
15 Uhr Theaterstück im DGH
10 bis 16 Uhr Hubschrauberrundflüge



Theater im DGH:

**Die Pflasterfresser und das Geheimnis der
singenden Steine**

Wir reisen gemeinsam durch die Zeit!
Von der Bushaltestelle im Jahr 2026 geht es mit einem magischen Zeitgeist zurück in das schlammige Berlstedt von 1865. Erlebt hautnah den dramatischen Konflikt um das Erbe des Lehrers Hoschke: Sollen die Ersparnisse in neue Pflastersteine fließen oder in die Träume junger Musiker? Ein rappender Busfahrer und ein zerstreuter Bürgermeister wirbeln die Geschichte ordentlich auf.

Kommt vorbei und erlebt bei Tanz und Musik ein Abenteuer nach einer wahren Begebenheit aus dem Testament des Berlstedter Dorfschullehrers Johann Gottlieb Hoschke.

Eintritt frei! Über eine kleine Spende für Material und Deko freuen wir uns sehr.

Eine Geschichte für Groß und Klein!

Anmeldungen
Trödelmarkt:
Tobias Pfaffe
0172 7945082
(3,00 € pro m)

Samstag, den 19. September

10 bis 15 Uhr Trödelmarkt
12 & 14.30 Uhr Dorfspaziergänge
10 bis 16 Uhr Hubschrauberrundflüge
11 bis 17 Uhr Dorfrallye
18 bis 20 Uhr Galaabend im Kulturhaus
ab 20 Uhr Tanzabend mit den
Strolling Bones

Jubiläumsangebote



15 €

**Hol dir dein exklusives
1150 Jahre-Berlstedt-Shirt!
www.ortschaft-berlstedt.de**

**Jubiläumskaffee "1150 JAHRE
BERLSTEDT" von Tooby's
Kaffeerösterei & Café**

www.toobys.de
Beim Kauf wird 1 €
an die Berlstedter
Vereine gespendet!

8,10 €



Nachrichten / Veranstaltungen

Line Dance Gruppe des TSV 1914 Berlstedt



Unsere Line Dance Gruppe besteht seit 2023 und wir können uns mit einem breiten Repertoire vor jedem Publikum sehen lassen. Nicht nur die Auftritte vor den Berlstedter Rentnern machen uns und – wie der Beifall beweist – auch den Zuschauern Freude.

Am 06.06.2026 konnten wir unser Können im Rahmen des jährlich stattfindenden Kultursommers auf der Freilichtbühne am Spielberg in Weimar Nord unter Beweis stellen und ernteten viel Beifall.

Und nicht nur das! Der von uns angebotene Workshop wurde von den zahlreichen Zuschauern begeistert angenommen. Dass das Interesse bei Jung und Alt groß ist, dürfen wir auch immer wieder bei der von der Impulsregion Erfurt-Weimar-Jena-Weimarer Land gemeinsam mit der Kommune organisierten Initiative „Sport im Park“ in Bad Berka erfahren.

Viele Interessierte erwarten uns bereits zu den angekündigten Terminen im Kurpark Bad Berka, um im Rahmen des jeweils 1-stündigen Workshops, der von unserer Trainerin Andrea Mikula professionell geleitet wird, gemeinsam mit uns zu tanzen, zu lachen und einfach Spaß zu haben.

Diese Möglichkeit bietet sich den Berlstedtern sowie allen anderen Interessierten an

17.09.2026 um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Berlstedt
bei einem Workshop anlässlich der 1150 – Jahrfeier des Ortes.

Wir freuen uns auf Euch!

Berlstedt, im August 2026/ DK

Warum in die Ferne schweifen, Hohenfelden ist ganz nah ...



sagten sich die Hottelstedter Seniorinnen und Senioren und machten sich am 16.06.2026 mit dem Busunternehmen Becker – Reisen aus Vogelsberg auf den Weg, um das größte Freilichtmuseum des Freistaates Thüringen „Am Eichenberg“ zu erkunden. Es war für einige nicht der erste Besuch und dennoch interessant, noch einmal vor Augen geführt zu bekommen, wie früher gelebt und gearbeitet wurde.

Viele Gebäude aus der näheren Umgebung wurden für das Museum abgebaut, restauriert und vollständig hierher umgesetzt, wie zum Beispiel Thüringens älteste Bockwindmühle, ein Wohnhaus aus Utzberg und viele andere von insgesamt 40 Gebäuden. Das älteste Gebäude ist mehr als 500 Jahre alt.

Die Wohn- und Wirtschaftsräume sind größtenteils original eingerichtet was

viele von uns zu dem Ausruf veranlasste: „Ach, genauso kenne ich das auch noch von früher!!“

Jedes Haus erzählt seine eigene Geschichte und Interessierte konnten auch zu den verschiedenen Bauweisen und -materialien Wissenswertes erfahren.

Bei einem solchen Museumsbesuch wurde uns wieder einmal so richtig vor Augen geführt, wie viel Komfort wir heute genießen können, der jetzt selbstverständlich ist.

Natürlich wurde unser Rundgang durch das Freilichtmuseum mit einem Besuch im Café in Hohenfelden abgeschlossen, bevor wir uns auf die Heimfahrt begaben.

Fazit: Es war für alle ein gelungener und kurzweiliger Ausflug!

Dagmar Knobeloch



Danke

Seit meine liebe Mutti

Anita Weyh

verstorben ist, haben wir viel Zuwendung erfahren, Trost durch liebe Worte und stille Umarmungen, mitfühlende Gespräche, Karten, deren Inhalt für eine schöne Gestaltung des Grabes Verwendung finden wird.

Und ganz praktische Hilfe bei den vielen Dingen, die zu bedenken und zu erledigen waren und sind. Wir danken allen von Herzen, die uns zur Seite standen.

Das feierliche Gedenken gestalteten mit uns meine Freundin Marlies, die zwölf Zylinder, Jeannette Haupt mit ihren zauberhaften Blumen, die Gaststätte „Zum Goldenen Hufeisen“ und das Bestattungsinstitut János Helt.

***Danke, ihr habt unser Leben leichter gemacht,
in dieser Zeit.***

Antje Dehmel und Familie



Danksagung

In der schweren Stunde des Abschieds waren wir tief bewegt von den zahlreichen Beweisen mitfühlender Anteilnahme, die uns durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Mutter und Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christa Wichert

geb. Eichmann

entgegengebracht wurden.

Auf diesem Wege sagen wir herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Unser besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Theinert, der Floristin Jeanette Haupt, dem Bestattungsinstitut János Helt und dem Team der Gaststätte „Zur Linde“.

In stiller Trauer
ihre Kinder

Berlstedt, im August 2026

Nachrichten / Veranstaltungen

Was bleibt, ist die Liebe, die uns für immer verbindet.

Danksagung

Von Herzen danken wir allen, die uns beim Abschied von unserer lieben Mutti

Barbara „Bärbel“ Göpfert

begleitet haben.

Die große Anteilnahme, die tröstenden Worte, persönlichen Erinnerungen, Blumen und Zeichen der Verbundenheit haben uns in dieser schweren Zeit tief berührt und uns viel Kraft gegeben. Ein besonderer Dank gilt allen, die durch ihre Geldzuwendung die Sanierung der Orgel der Kirche St. Crucis unterstützen.

Wir danken allen, die unserer Mutti im Leben Freundschaft, Liebe und Wertschätzung entgegengebracht haben und ihr auch auf ihrem letzten Weg so nahe waren.

In liebevoller Erinnerung und tiefer Dankbarkeit.

Mario mit Evelyn, Alexa und Theo und
Daniela mit Ingolf und Daria

Berlstedt, im August 2026

Danksagung

Wir bedanken uns herzlich bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise für unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

Anni Busch

zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut János Helt sowie Frau Ortmann für ihre Abschiedsworte.

ihre Kinder mit Familien

Ottmannshausen, im August 2026

Vortrag in der Stadtkirche St. Nikolai

am **Freitag, dem 18. September 2026**

um **18:30 Uhr**



„Die Buttelstedter Kirchenfenster“

Mirjam-Christina Redeker wird gemeinsam mit Pfarrerin Franziska Geißler die Bedeutung und die biblischen sowie historischen Hintergründe der 5 Bild Darstellungen in den Kirchenfenstern erläutern.

Musikalisch untermalt wird der Abend durch Jürgen Postel. Im Anschluss gibt es noch einen kleinen Imbiss.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vorschau Oktober 2026

19.10.2026 Vortrag von und mit Dr. Hänel

30.10.2026 Orgelmusik mit Prof. Matthias Dreissig

Danksagung

Tief bewegt von der Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen, Kränze, Karten und Geldzuwendungen sowie der persönlichen Teilnahme in der Abschiedsstunde für meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Renate Kolbe

möchten wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten unseren herzlichen Dank aussprechen.

Ebenfalls möchten wir uns bei der Hausarztpraxis Dr. Merbach, dem Pflegedienst Vital 99, der Tagespflege Dr. Bonhoefer aus Berlstedt und Gabi Wünscher für die vielen Jahre der Zusammenarbeit bedanken.

Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut „Jens Knabe“ sowie Frau Brunner für ihre tröstenden Abschiedsworte.



In stillem Gedenken

Lutz und Steffi

Christine und Felix

Buttelstedt, im Juli 2026

Buttelstedt

OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden

Wir laden Sie herzlich ein zu der

„Buttelstedter Abendmusik“

am **Freitag, dem 25. September 2026**

um **18:30 Uhr**

in die **Stadtkirche St. Nikolai Buttelstedt**



„Sangesfreudiger Feierabend“

Mit dem Männerchor „12 Zylinder“

Es ist ein Abend zum mitsingen. Das Repertoire geht von Volksliedern über Lieder der 20er bis hin zu Shantys und Schlagerliedern.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende zur Finanzierung unserer Konzertreihe würden wir uns sehr freuen.

Großobringen

*In unserem Herzen
wirst du immer bei uns sein.*

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Verbundenheit und Freundschaft, die wir beim Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma und Ururoma

Mechthild Franke

*** 6.1.1929 † 2.8.2026**

erfahren durften, bedanken wir uns herzlich.

Deine Kinder

**Carola und Volker
mit Angehörigen**

Großobringen, im August 2026



Nachrichten / Veranstaltungen

Seniorentreffen im August 2026

Das Seniorentreffen im August sollte anders werden, diesmal nicht im Gemeindehaus. Wir fahren nach Balgstädt in das schöne Unstrut-Tal.

In der Kaffeerösterei Moness hatten wir bei wunderschönem Wetter, lecker Kuchen und Eis einen gemütlichen Nachmittag.



Senioren-Nachmittag

Am 08.09.2026 findet unser Treffen, wie immer im Gemeindehaus statt.

Beginn 14:00 Uhr. Ich lade alle Senioren von Großobringen dazu herzlich ein.

Gudrun Leipart



Symbolbild: KI generiert mit Google Gemini

WIKINGERFEST
18.09.2026 bis 20.09.2026
AKAZIENHOF HEICHELHEIM

FREITAG 18.09.2026
19.00 Uhr Tavernenabend mit musikalischer Unterhaltung

SAMSTAG 19.09.2026
11.00 Uhr Eröffnung mit Duo Obscurum, Markttreiben
13.00 Uhr Schaukampf
14.30 Uhr Wikinger Olympiade
16.30 Uhr Siegerehrung
17.00 Uhr Schaukampf
19.30 Uhr Feuershow
20.30 Uhr Tanz mit Bardenfeuer

SONNTAG 20.09.2026
10.00 Uhr Großes Kinderfest mit Ritter Martin
Bastecke
Kinder Wikinger Olympiade
Duo Obscurum

KINDER BIS 16 JAHRE HABEN AM 20.09.2026 FREIEN EINTRITT!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Heichelheim

Liebe Heichelheimer/innen,

freuen Sie sich auf das kommende **Wikingerfest am 19.-20.09.2026**. Was in den vergangenen Jahren schon ein echtes Spektakel war, wird in diesem Jahr zu einer noch größeren Show für klein und groß.

Der Hauptveranstaltungstag ist der Samstag. Neben Kinderspielen regelmäßigen Show kämpfen, werden Livemusik und eine Feuershow und viel mehr geboten. Eines der Highlights ist natürlich das gelebte Zeltlager. Die Wikinger schlafen in deren Zeiten unter freiem Himmel. Sehen Sie hierzu bitte den Flyer.

Weiter geht's!

O'zapft is! Der Bürgerverein Heichelheim lädt ein zum **Oktoberfest!**

Am Samstag, den 03.10.2026, feiert Heichelheim das Oktoberfest und ihr seid herzlich eingeladen! Wir starten um 11:00 Uhr gemeinsam in einen geselligen Tag.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Wir verköstigen euch mit frischem Oktoberfestbier, typisch bayerischen Schmankerln und natürlich einer großen Auswahl an weiteren leckeren Getränken.

Anschließend heißt es: Mitmachen und gewinnen! Zeigt bei unseren traditionellen Oktoberfestspielen, was in euch steckt, und sichert euch den Hauptpreis. Ob Jung oder Alt, hier zählt der Einsatz und der Spaß ist garantiert.

Zum Ausklang erwartet euch nachmittags Kaffee und Kuchen.

Lederhos'n an, Dirndl raus und mitfeiern! Wir freuen uns auf euch!

OKTOBER Fest
HEICHELHEIM
SA 03.10.2026 - 11:00 UHR

Festbier
Bayrische Schmankerl
Oktoberfestspiele
EINTRITT FREI

Anzeige: KI generiert – erstellt mit Goggle Gemini

Nachrichten / Veranstaltungen

Einladung der Landeigentümer zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Heichelheim

am Samstag, den 12.9.26
ab 16 Uhr im Akazienhof Heichelheim.

Schwein am Spieß und Getränke
werden vorgehalten!

Jagdvorsteher Klaus-Gert Hartmann



Grafik: KI generiert mit chatGPT

Kleinobringen

Senioren-Nachmittag

Liebe Senioren,
es ist soweit. Wir sehen uns am **16.09.**
ab **14:30 Uhr im Bürgerhaus** zu unserem
nächsten Seniorennachmittag wieder!
Auch alle, die sich noch nicht als Rentner
fühlen, sind recht herzlich eingeladen!



Symbolbild: KI generiert mit Google Gemini



Anzeige mit Unterstützung von KI generiert (chatGPT)

Krautheim

JUBILÄUMSFEST KRAUTHEIM

5. - 6. SEPTEMBER 2026



1240
Jahre
Krautheim



310
Jahre
Feuerkunst



90
Jahre
Freiwillige Feuerwehr
Krautheim



35
Jahre
Feuerwehrverein
Krautheim/
Haindorf e. V.

SAMSTAG

5. SEPTEMBER 2026



11:00 Uhr

Festumzug durch Krautheim

Mit vielen Feuerwehren aus der Region und Bewohnerinnen
und Bewohnern in traditionellen Gewändern – auch aus
Krautheim bei Volkach



12:00 Uhr

Mittagstisch mit Herz

Für Fleischfans, Veggies & kleine Genießer.



14:30 – 17:00 Uhr

Kaffeezeit

Kaffee und Kuchen sowie frisch gebackene Waffeln



18:00 Uhr

Abendveranstaltung

Live-Musik & DJ •

**EINTRITT
FREI!**

SONNTAG

6. SEPTEMBER 2026



10:00 Uhr

Gottesdienst

in der St.-Mauritius Kirche



11:00 Uhr

Frühschoppen mit Livemusik

auf der Freilichtbühne



12:00 Uhr

Herzhaftes Mittagessen mit und ohne Fleisch



Der Feuerwehrverein Krautheim/Haindorf e. V.
freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher
und auf ein unvergessliches Jubiläumswochenende!

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Happy Birthday!

Heute feiern wir

80
Jahre

geboren
02.09.1946

viele Höhen und
Tiefen erlebt



Heute



Früher

alles Gute wünschen
Corina und Mirko
mit den Enkeln **Lennard und Tinus**
sowie deine Frau **Irene**

Anzeige mit Unterstützung von KI generiert (chatGPT)



Danksagung

Irmgard Volkland

* 11.11.1934

† 19.06.2026

Für die mitfühlenden Worte, die stummen Umarmungen,
Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende
Geleit zur Trauerfeier und Beisetzung unserer Mutter
sagen wir allen Verwandten, Freunden und Nachbarn
herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Geißler für ihre tröstenden Worte. Dem
Bestattungsinstitut Janos Helt danken wir für die würdevolle Ausstattung der
Trauerfeier. Ebenso bedanken wir uns bei der Gaststätte A. Hernich Leutenthal
für die gute Bewirtung.

Unser aufrichtiger Dank gilt dem engagierten Pflegeteam der Diakonie für die
langjährige Pflege, dem Azurit Seniorenzentrum Weimarblick für die fürsorgliche
Betreuung und dem Team der Arztpraxis Dr. Merbach.

In liebevoller Erinnerung
ihre Töchter
im Namen aller Angehörigen

Krautheim, im Juli 2026

Nachrichten / Veranstaltungen

*Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war unser größter Schmerz.*



Danksagung Inge Pelzel

*02.08.1950 † 09.08.2026

Herzlichen Dank für jede stille Umarmung, jedes tröstende Wort und für jeden Händedruck. Aufrichtigen Dank für Blumen und Geldzuwendungen und alle Zeichen der Verbundenheit. Ein besonderer Dank allen Freunden und Bekannten, an das Team der „Diakonie“, allen Therapeuten, dem Team vom „Palliativ Hospitz“ Weimar, der Trauerrednerin Anna Mangold und dem Bestattungsinstitut János Helt.

In liebevoller Erinnerung

Dein Ehemann Michael

Deine Kinder Sven mit Ehefrau Bianka und

Angela mit Ehemann Christian

Deine Enkel Charlie mit Ehefrau Jenny,

Vincent, Louis, Gerry, Emilia und Pepe

Krautheim, im August 2026

gramm den Anwesenden viel Freude bereiteten. Natürlich gab es auch Kaffee und leckeren Kuchen.

Für die Vorbereitung wurde den Aktiven ein großes Dankeschön ausgesprochen und natürlich auch dem Gaststättenteam für die gute Bewirtung unter der Leitung des Gaststättenleiters Christoph Buschmann.

Ihr Seniorenbeirat des HVS

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die zahlreichen lieben Wünsche und Geschenke bedanken.

Der besondere Dank gehört unseren Kindern und Enkeln für die Überraschungen während der Feier.

Wir danken Susann Röder und ihrem Team vom Landhotel "Zur Tanne" in Ballstedt für die ausgezeichnete Bewirtung und den "12-Zylindern" für die musikalische Unterhaltung.

An diesen Tag werden wir uns noch lange voll positiver Gedanken erinnern.

Elke und Frank Kühnemund

Krautheim, Juli 2026

Anzeige mit Unterstützung von KI generiert (chatGPT)

Sachsenhausen

Der Heimatverein informiert!

Am Mittwoch, den 12.08.2026, um 14:00 Uhr fand im Saal der Gaststätte Sachsenhausen ein Seniorennachmittag statt. In geselliger Runde hatten sich 29 Senioren eingefunden.

Durch den Vorsitzenden des Heimatvereins wurde ein kurzer Einblick in das aktuelle Geschehen in der Landgemeinde und der Ortschaft Sachsenhausen sowie zu den Veranstaltungen im II. Halbjahr gegeben.

Bei einem unterhaltsamen Nachmittag freuten wir uns über den Besuch unserer Jüngsten aus dem Kindergarten, die mit einem musikalischen Pro-

Schwerstedt

Oans, zwoa, g'suffa!!! Auf geht's zur traditionellen Schwerstscht'er Wiesn!



Zu einem zünftigen Abend mit **Bratwurst, Bier, Brez'n, Leberkas, Musik** und stimmungsvollem Ambiente, laden Euch der Feuerwehrverein Schwerstedt und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr ein:

**19. September, ab 17 Uhr
auf dem Weidenteich**

Ab 17:30 Uhr gibt es für unsere Gäste ein Fass Freibier!

Wir freuen uns auf Euch!

Nachrichten / Veranstaltungen

Vippachedelhausen / OT Thalborn



700 JAHRE THALBORN
Jubiläumsfest 2026
Erleben Sie Geschichte, Tradition und Gemeinschaft bei unserem großen Dorfjubiläum

Fr. 18.09.

- 16:00 Uhr : Eröffnungsrede Jan Herzog
Programm Kindergarten
Rede Bürgermeister Thomas Heß
- 18:00 Uhr : Gottesdienst
- 19:00 Uhr : Buchvorstellung
mit Stefanie Senftleben & Lars Kahlmeier

Sa. 19.09.

- 13:00 Uhr : Festumzug durch Thalborn
- 14:00 Uhr : Kaffee & Kuchen
Musik, Spiel, Spaß für jedermann
Kinderschminken
Vorstellung Feuerwehrauto
Neumärker Blaskapelle & die 12 Zylinder

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.
Ein buntes Markttreiben lädt zum Verweilen, Stöbern und Entdecken ein.

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Wohlsborn

Bürgersprechstunde

Bürgersprechstunde des Ortschaftsbürgermeisters findet **jeden 1. Montag im Monat von 17:30 bis 18:00 Uhr** statt. Nächster Sprechtag ist am 07.09.2026. Im Bedarfsfall können sie sich beim Ortschaftsbürgermeister unter den veröffentlichten Kontaktdaten melden.

Nächste Ortschaftsratsitzung

Der nächste Termin Ortschaftsratsitzung ist für den **03.09.2026** geplant. Die Tagesordnung entnehmen sie bitte dem Schaukasten an der Bushaltestelle.

Hallo liebe Freunde des Bratwurstessens

Weil erst am 29.08. unser Sommerfest stattfand, fällt das Bratwurstessen im September aus. Unser nächster Termin ist für den 02.10.2026 geplant.

Wir suchen einen neuen Ortschronisten

Leider hat sich unser langjähriger Ortschronist Thomas Fischer dazu entschieden, zum 31.12.2026 seine Tätigkeit einzustellen. Viele Jahre hat er die Geschichte von Wohlsborn recherchiert und Daten gesammelt. Nun würde er seine Arbeit gern an einen Nachfolger übergeben und ihn in die Geheimnisse von Wohlsborn einweihen. Wer könnte das wohl besser als er.

Gibt es in Wohlsborn einen oder mehrere Interessenten, die gern seine Nachfolge antreten möchten, die neugierig auf Geschichte und Geschichten des Ortes sind und auch die aktuelle Geschichte des Ortes weiterführen wollen. Dann meldet euch gern in der Gemeinde bei der Ortschaftsbürgermeisterin.

112 - Sei dabei!

Werde Teil der Jugendfeuerwehr Wohlsborn!

Mitmachen können **alle Kinder ab 8 Jahren**, die Lust haben etwas Neues auszuprobieren und Teil einer starken Gemeinschaft zu werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich - alles Wichtige wird gemeinsam gelernt.

In der Jugendfeuerwehr lernen Kinder und Jugendliche wie Feuerwehr funktioniert. Sie erfahren, wie man sich im Notfall richtig verhält, üben den Umgang mit Feuerwehrgeräten und lernen was es bedeutet, sich aufeinander zu verlassen.

Teamgeist und Zusammenhalt stehen dabei an erster Stelle. Kommt vorbei, lernt uns kennen und macht mit! **Interesse?** Dann sprich uns einfach an.

- ➔ Jugendwart: Tobias Schirrmeister • Tel. 01709174984
- ➔ Wehrleiter: Karsten Nendziak • Tel. 0176 45612226

Nur zusammen, nie allein, das muss die Jugendfeuerwehr von Wohlsborn sein!



HELDEN GESUCHT!

WERDE TEIL DER JUGENDFEUERWEHR WOHLSBORN!

TEAMWORK! SPASS! ACTION!

WIR SIND FÜR ANDERE DA - UND HABEN DABEI EINE MENGE SPASS!

TECHNIK ERLEBEN!

ZUSAMMEN STARK!

ABENTEUER & ACTION!

BEI UNS ERWARTEN DICH:

- ✓ COOLE TEAMS
- ✓ SPANNENDE ÜBUNGEN
- ✓ FREIZEITAKTIONEN
- ✓ WISSEN, DAS HILFT
- ✓ ZUKUNFT, DIE ZÄHLT

DU BIST ZWISCHEN 8 & 17 JAHREN? DANN KOMM ZU UNS!

KOMM VORBEI!
DEINE JUGENDFEUERWEHR WOHLSBORN FREUT SICH AUF DICH!

MEHR INFOS BEI:
DEINER FEUERWEHR ODER AUF INSTAGRAM #ffwohlsborn

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Danksagung

Danke für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme für unsere verstorbene

Melanie Förste

In liebevoller Erinnerung

Klaus Förste

Im Namen aller Angehörigen

Wohlsborn, im August 2026



Nachrichten / Veranstaltungen

Graffiti auf unserem Sportplatz



Eigentlich wollte ich nicht über den Vandalismus auf unserem Sportplatz schreiben, aber es ist schwierig, so etwas zu ignorieren. Nichts wurde ausgelassen. Jedes Teil wurde so beschmiert. Ich gehe nicht davon aus, dass es Wohlsborner waren. Die Spur führt eindeutig nach Schöndorf. So kann ich nur immer wieder an alle appellieren, lasst euch nicht von Ortsfremden unsere schönen Errungenschaften demolieren, beschmieren oder schlimmeres. Seid aufmerksam und meldet solche „Schmierfinken“. Wer sich derartig skrupellos gegenüber fremdem Eigentums verhält, macht auch vor privaten Eigentum nicht Halt. Dies alles zu entfernen kostet viel Zeit und natürlich auch Geld, das ich gerne für etwas anderes verwendet hätte.

Rentnernachmittag

Unser nächster Nachmittag findet am **Mittwoch, den 16.09.2026** wie immer **ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus** statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind uns herzlich willkommen.

Grünschnitt – Öffnungszeiten

Großbringen:	mittwochs	von 16:00 – 18:00 Uhr
	samstags	von 09:00 – 12:00 Uhr

Aktuelle Informationen finden sie auch auf unserer Internetseite:
www.wohlsborn.de.

Entsorgungstermine

Müll:	Dienstag, den 01.09., 15.09. und 29.09.2026
Gelbe Tonne:	Freitag, den 04.09.2026
Papier:	Montag, den 28.09.2026

Ihre Ortschaftsbürgermeisterin
Christina Hasse

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden

Gemeinde Ballstedt

Wir haben Abschied genommen von

Volkmarr Mehrmann



Auf diesem Weg danken wir all denen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundet haben.

Unser besonderer Dank gilt dem Team der Diakonie im Weimar, dem Trauerredner Herrn Langer und dem Bestattungsinstitut János Helt.

In liebevoller Erinnerung
seine Geschwister

Ballstedt, im August 2026

Gemeinde Ettersburg



**Der mobile Geldautomat der
Sparkasse Mittelthüringen kommt am:**

Mittwoch, dem 16.09.2026, um 09:15 Uhr nach Ettersburg
(Hauptstraße, Verkehrsinsel).



**Deutsche
Rentenversicherung**

Service der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Ettersburg

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch **Ingo Torborg**, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

Der nächste Beratungstermin findet statt:

im Gemeindehaus in Ettersburg:

Mittwoch, 07.09.2026, von 13:00 bis 15:00 Uhr

Terminvereinbarungen erbeten unter:

Telefon: **03643 4697923** (Mo – Mi: 19:00 – 19:30 Uhr)

oder: **03644 540769** (nur Di: 09:00 – 12:00 Uhr)

E-Mail: ingo.torborg@online.de (bitte Wohnort angeben)

Zertifizierte Medienmentorin



Sie haben Fragen rund um die Themen
Smartphone, Internet, Bedienung und mehr?

Dann sprechen Sie uns an.
Wir schaffen das gemeinsam.♥



Smartphone



Was sind das für
Symbole auf meinem
Bildschirm?



Internet



Was genau sind
eigentlich Cookies?



Gefahren



Wie kann ich mich
vor Risiken schützen?



Durchführende

Nicole Schmidt

Telefon: 0155 65972 366

E-Mail: n.schmidt-etttersburg@t-online.de

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden



Grafik mit Unterstützung von KI generiert (chatGPT)

INFOABEND

NACHBARSCHAFTSRECHT

Ettersburg

Ein harmonisches Miteinander macht
das Zusammenleben angenehmer.
Doch was ist erlaubt, was nicht?
Informieren Sie sich und vermeiden Sie Streit!

DIE WICHTIGSTEN PUNKTE

- FRÜHZEITIG MITEINANDER REDEN**
Offene Gespräche klären Missverständnisse
und verhindern, dass kleine Probleme groß werden.
- GRENZEN UND ABSTÄNDE BEACHTEN**
Abstände zu Grundstücksgrenzen, Bepflanzungen,
Zäunen und Gebäuden sind gesetzlich geregelt.
- RÜCKSICHTNAHME VERHINDERT STREIT**
Lärm, Gerüche, Licht oder Nutzung gemeinsamer
Flächen – gegenseitige Rücksicht schafft Frieden.
- NICHT JEDE STÖRUNG IST RECHTSWIDRIG**
Was als störend empfunden wird, ist nicht immer
rechtlich verboten. Toleranz ist gefragt.
- SCHIEDSSTELLEN FRÜHZEITIG NUTZEN**
Die Schiedsstellen kann helfen, Konflikte außergerichtlich
und kostengünstig zu lösen.

*Gutes
nachbarschaftliches
Miteinander
beginnt mit
Verständnis und
Respekt.*

**MITTWOCH,
30.09.2026** | **BEGINN
18:00 UHR** | **IM GEMEINDEHAUS
ETTERSBURG**

♥ Jeder ist herzlich eingeladen!

LANDESPROGRAMM
SOLIDARISCHES
ZUSAMMENLEBEN
LSZ

Gemeinde
ETTERSBURG!

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Die Vereine der Gemeinde Ettersburg laden zum

1. Hofflohmarkt Ettersburg

06.09.26
Sonntag ab 10 Uhr

Grafik mit Unterstützung von KI generiert (chatGPT)

Die Vereine der Gemeinde Ettersburg laden zum 1. Ettersburger Hofflohmarkt am 06.09.26

Ettersburger öffnen Tür & Tor zum trödeln, stöbern und zur Schnäppchenjagd. Jeder teilnehmende Haushalt markiert seine Teilnahme mit Luftballons vorm Haus.

Gleichzeitig öffnet auf dem Gelände der „Scheune“ in der Hauptstraße 20 der zentrale Flohmarkt mit vielen Händlern statt.

Es gibt Gebackenes, Gegrilltes, Kaffee und Kaltes.

Auf dem Flohmarkt können private Verkäufer*innen ihre gesammelten Schätze, Bücher oder Klamotten verkaufen – es sind keine gewerblichen Händler erlaubt.

Der eigene Stand auf dem Museums-Gelände kann bis zum 03.09.2026 wie folgt angemeldet werden:

per E-Mail an: info@heimat-und-kulturverein-ettensburg.de
oder einen formlosen Zettel mit den eigenen Angaben in den Briefkasten der Gemeinde (An der Schule 3) werfen.

Alle bisherigen Anmeldungen sind vermerkt und fest eingeplant.

- Gebühr Standplatz (Museums-Gelände): 5,- € / für Kinder bis 14 Jahre frei
- Tische, Stühle und Sonnen / Regenschirme sind selbst mitzubringen
- Standgröße ca. 2 m x 3 m

Wir freuen uns auf ein schönes gemeinsames Fest!

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden

Tradition verbindet

FSV46

Ettersburg

80

JAHRE

VEREINSGESCHICHTE

SV

AM ETTERSBERG

18.09. - 20.09.2026

FREITAG

18.09.2026

18:00 UHR

ANSTOSS

SPIEL DER HERREN

gegen

TRADITIONSMANNSCHAFT ROT WEISS ERFURT

Im Anschluss gemütliches Beisammensein

SAMSTAG

19.09.2026

10:00 UHR

WORKSHOP (MIT ANMELDUNG)

IM ANSCHLUSS SPIELE DER JUNIOREN E-JUGEND, D-JUGEND, C-JUGEND

IM ANSCHLUSS AUTOGRAMMSTUNDE MIT QUALLE

AB 19:00 UHR

MUSIK MIT

Riffers Mum

SONNTAG

20.09.2026

AB 10:00 UHR

FRÜHSCHOPPEN

11:00 UHR

ANSTOSS FRAUEN

gegen

SG UNION RASTENBERG e.V.

15:00 UHR

ANSTOSS

TRADITIONSMANNSCHAFT FSV 46 ETTERSBERG/ SV AM ETTERSBERG

gegen

TRADITIONSMANNSCHAFT SC 1903 WEIMAR

80 JAHRE LEIDENSCHAFT, EIN VEREIN, EINE FAMILIE.

WIR FEIERN – IHR SEID DABEI!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

Sportplatz Ettersburg | Am Ettersberg | 99439 Ettersburg

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Stadt Neumark

BINGO

Nachmittag!

26.09.2026

14:00 Uhr

STADTVERWALTUNG NEUMARK

BINGO

BINGO

Kaffee und Kuchen

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

DANKSAGUNG

Wir danken allen, die uns beim schweren Abschied von unserem lieben Bruder

Jürgen Oschatz

begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt der Pflegeeinrichtung „Villa Windmühle“ für die aufopferungsvolle Pflege, der Trauerrednerin Frau Brunner für ihre tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut der Stadt Weimar sowie allen, die uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundet haben.

Im stillen Gedenken

Familie Oschatz – im Namen aller Angehörigen

Ettersburg, im Juli 2026

BLUT SPENDE

Dein Blut. Deine Hilfe. Für unsere Region.

AM

5. OKTOBER 2026

VON

16.30 UHR BIS 18 UHR

IN DER

STADTVERWALTUNG NEUMARK

Jede Spende zählt!

Gemeinsam Leben retten.

SPENDE BLUT RETTE LEBEN

Gemeinsam mit ITM Suhl Institut für Transfusionsmedizin Suhl

Danke, dass du anderen hilfst!

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden



65

JAHRE
gemeinsam.

UND WIR WÜRDEN ES WIEDER TUN.

WAHRSCHEINLICH SOGAR MITEINANDER.

65 gemeinsame Jahre – das sind unzählige schöne Tage, so manche Meinungsverschiedenheit, sehr viel gemeinsames Lachen und offenbar eine ziemlich gute Entscheidung im Jahr 1961.

Unsere Eiserne Hochzeit hat uns noch einmal gezeigt, was für ein großes Glück es ist, nach all diesen Jahren von so vielen lieben Menschen begleitet zu werden.

Danke VON HERZEN!

für all die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen und dafür, dass ihr diesen besonderen Tag mit uns geteilt habt.

♥ Wir danken unseren Kindern, Enkeln und Urenkeln, unseren Geschwistern und Verwandten sowie allen Freunden, Nachbarn und Bekannten.

EIN BESONDERER DANK GILT



dem Team des
Landhotels
„Zur Tanne“
in Ballstedt



den Blasmusikfreunden
aus Sachsenhausen



unseren fleißigen
Backfrauen für die
süßen Köstlichkeiten



Familie Steickardt
für die wunderschöne
Kutschfahrt



sowie für die vielen
Glückwunschkarten und
Blumen von der Landrätin,
dem Ministerpräsidenten
und dem Bundespräsidenten.

Nach 65 Ehejahren wissen wir übrigens:

Man muss nicht immer einer Meinung sein.
Man muss nur wissen, wann es sich nicht mehr lohnt, darüber zu diskutieren.

Mit einem Lächeln und von Herzen:

Ingrid & Manfred Mühle

NEUMARK, 12. AUGUST 2026

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden



Der mobile Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen kommt am:

Mittwoch, dem **02.09.2026**, um **12:00 Uhr**, Mittwoch, dem **16.09.2026**, um **11:45 Uhr** und
Mittwoch, dem **30.09.2026**, um **12:00 Uhr**, nach **Neumark** (Lindenplatz).

Informationen zum Ehrenamt

Ansprechpartner der Vereine und Institutionen in unserer Gemeinde

BERLSTEDT / OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten

Die anonymen Musikaliker e.V. – Blasmusik
musikaliker@mail.de • Tel.: 0170 8553967

DLRG Ortsgruppe Berlstedt e.V.
Vorsitzender: Enrico Füssel
info@berlstedt.dlrg.de

Feuerwehrverein Berlstedt
Nico Ulrich • Tel.: 0162 2924701
vereinsvorstand@feuerwehr-berlstedt.de

**Förderverein zur Bewahrung der
Kirche „St. Crucis“ e. V.**
Dr. Peter-Christian Ulrich
p.c.ulrich@t-online.de • Tel.: 036452 71158

Heimatfreunde Berlstedt
Hans Gniech • kagniech@freenet.de

**Heimat- und Traditionsverein
Ottmannshausen e. V.**
Sophia Helmlí
sophia.helmlí@gmx.de • Tel.: 0173 3584477

Radwegeinitiative Berlstedt
Bernd Hegner • hegner.jena@outlook.de

RFV Waldhof e.V.
Stedten 2A • 99439 Am Ettersberg
Ansprechpartner: Kristin Hoffmann-Rüh
kristinchen81@yahoo.de • Tel.: 0173 8729337
www.waldhof-voltis.jimdo.free.de

Seniorenbund Berlstedt
Sylvia Engel • Tel.: 0173 5608988
sylviaengel1965@gmail.com

Thüringer Blasmusikanten Neumark e.V.
Volkmar Schüßler • Tel.: 036452 72557
thueringer.blasmusikanten@web.de

TSV 1914 Berlstedt/Neumark
Alexander Wilhelm • www.tsv-berlstedt.de
vorstand@tsv-berlstedt.de • Tel.: 0162 2175719

BUTTELSTEDT / OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden

BKV Buttelstedter Karnevalsverein e.V.
www.instagram.com/
buttelstedter_karnevalsverein/

**Feuerwehrverein Floriansjünger
Buttelstedt e.V.**
fj.buttelstedt@web.de

Förderverein der Kita Buttelstedt e.V.
Volkmarsener Platz 2 • 99439 Am Ettersberg
etundfin@gmx.de • Tel.: 036451 60210

**Förderkreis Krebs-Fasch und Kirche
Buttelstedt e.V.**
Buttelstedt • Markt 7 • 99439 Am Ettersberg
www.kfk-buttelstedt.de
kfk-buttelstedt@t-online.de

Heimatverein Daasdorf e.V.
Kathrin Enzian • Tel.: 036451 61649
kathrin.enzian@icloud.com

Heimatverein „Hamsterbach“ Nermsdorf e.V.
Anett Meißner • Buttelstedt
Johannisweide 1 • 99439 Am Ettersberg

Raufenkickers e.V.
Lars Dorn • l.dorn79@web.de

Schützenverein Buttelstedt e.V.
Dieter Mohnhaupt • dieter.mohnhaupt@web.de
Tel.: 036451 73315

**Verein zur Erhaltung von Kirche und
Kirchberg Weiden e.V.**
Dr.-Ing. Gerhard Setzpfandt, Simone König
info@weiden-thueringen.de
www.weiden-thueringen.de

GROSSOBRINGEN

Bibliothek Am Ettersberg Großobringen e.V.
Katrin Ulms • Tel.: 0151 70883955
bibliothek-grossobringen@freenet.de

Heimatverein Großobringen e.V.
Marion Koch • Tel.: 0179 7810357
heimatverein-grossobringen@web.de

SV Grün Weiß 56 Großobringen e.V.
Yorck Lehmann • Tel.: 0172 6605497
svgrossobringen@gmail.com

HEICHELHEIM

Bürgerverein Heichelheim e.V.
Susann Knöppel • heichelheim-events@gmx.de
Heichelheimer Hauptstraße 25
99439 Am Ettersberg

Freiw. Feuerwehr Heichelheim
Christian Herold, Jugendwart
jugendfeuerwehr_heichelheim@outlook.de
Tel.: 01522 6238126

KLEINOBRINGEN

Heimatverein Doppelringer e.V.
Matthias Becker • Tel.: 0172 3419225
Matthias.becker@gmx.de
Steffen Seymer • Tel.: 0172 4236085
steffenseymer@gmail.com

KRAUTHEIM / OT Haindorf

Dorf- & Heimatverein Krautheim-Haindorf e.V.
Rico Felkl • Tel.: 0162 3070059
An der Lache 111a • 99439 Am Ettersberg
rfelkl@yahoo.de

Feuerwehrverein Krautheim-Haindorf e.V.
Beate Schenke • Tel.: 01520 2647582
ffw-verein@gmx.de
Willy Gerber • Tel.: 0162 9197090
feuerwehrkrautheim@gmx.de

Sportverein Haindorf e.V.
Sebastian Hähnel • Tel.: 0176 59691466
sebastian_haehnel@gmx.net

RAMSLA

Heimatverein Ramsla
Dr. Thomas Basche

Förderverein Feuerwache Ramsla e.V.
feuerwehr@ramsla.de

Kegelverein SV Ramsla e.V.
Dieter Würzburg • Tel.: 036451 61247

Montagsfußballer Ramsla
Hans-Martin Richter • Tel.: 0170 3383534
hansmartin.richter@freenet.de

SACHSENHAUSEN

Feuerwehrverein Sachsenhausen
Ramona Brieg • ramonabrieg@web.de

Heimatverein Sachsenhausen
Georg Scheide
Neue Gasse 68 c • 99439 Am Ettersberg
georg.scheide@web.de • Tel.: 0176 18222256

Scherkondetaler Blasmusik GbR
Diana Schenk • diana_schenk1990@web.de
Facebook: Scherkondetaler Blasmusik

Informationen zum Ehrenamt

SCHWERSTEDT

Freiwillige Feuerwehr Schwerstedt e.V.

Uwe Bauer • u.a.bauer@googlemail.com

Tel.: 0173 3558929

Frank Schumann, Wehrführer

derschummel@gmx.de • Tel.: 0174 6011857

Kirmesgesellschaft Schwerstedt

Kevin Horstmann • kevin-horstmann96@web.de

Theatermäuschen Schwerstedt

Astrid Wendland • Tel.: 036452 70741

VIPPACHEDELHAUSEN / OT Thalborn

Dorf- und Heimatverein

Vippachedelhausen/Thalborn e. V.

Alexanderplatz 17 • 99439 Am Ettersberg

Karsten Rottlieb

KRottlieb@t-online.de • Tel.: 036452 71470

Erlebniswelt „tirica“ e.V.

Mühlstr. 76 • 99439 Am Ettersberg

tirica@aol.com • Tel.: 036452 71559

www.tirica.de

Kleingartenverein Am Rittersborn e. V.

Vippachedelhausen (seit 1965)

Thomas Zoldahn • h.zoldahn@gmail.com

Landschaftspflegeverband Mittelthüringen e.V.

NATURA 2000-Station „Mittelthüringen/

Hohe Schrecke“

Jana Apel, Geschäftsführerin

kontakt@lpv-mittelthueringen.de

Spinnstuben Vippachedelhausen

Heike Rüss • Tel.: 036452 76925

Traditionsverein VippachThal e.V.

Nicole Klemm

traditionsvereinvippachthal@gmx.de

WOHLSBORN

Heimatverein Wohlsborn e.V.

Yvonne Gratz • helemay@web.de

Ansprechpartner der Vereine und Institutionen in den zu erfüllenden Gemeinden

GEMEINDE BALLSTEDT

Freiwillige Feuerwehr Ballstedt

Florian Kaiser • floriankaiser1@web.de

Tel.: 0160 99224441

Torsten Lauterbach • Tel.: 0172 5291273

lauterbachsurborg@yahoo.de

SV 95 Ballstedt e.V.

René Sinske (Abt. Jugendarbeit)

Im Dorfe 63 • 99439 Ballstedt

Tel.: 0171 4331270 • info@sv95ballstedt.de

www.sv95ballstedt.de

GEMEINDE ETTERSBURG

Ettersburger Heimat- und Kulturverein e.V.

Dr. Reiner Wolf • Tel.: 01520 38 58 953

An der Schule 3 • 99439 Ettersburg

Freiwillige Feuerwehr Ettersburg

Silvio Berbig • Tel.: 0173 389 2319

Hauptstraße 22 • 99439 Ettersburg

feuerwehr@gemeinde-ettersburg.de

Förderverein Feuerwehr Ettersburg e.V.

Bernd Kaufholz • Tel.: 0172 3637184

An der Schule 3 • 99439 Ettersburg

bernd-kaufholz@web.de

Forsthaus Ettersburg e.V.

Martina Lippelt • Tel.: 0176 47101094

In der Brodkammer 11 • 99439 Ettersburg

Sportverein Am Ettersberg e.V.

Robert Oschatz • Tel. 0174-5997024

Scheunenstr. 14 • 99439 Ettersburg

info@svamettersberg.de

STADT NEUMARK

Freiwillige Feuerwehr Stadt Neumark e.V.

Sebastian Palesch

Am alten Gutshof 17 • 99439 Neumark

Feuerwehr-Neumark@outlook.de

Förderverein Netzwerk Familien und Kinder e.V.

Steffen Böttcher

boettcher_steffen@web.de

c/o Pfarramt Neumark

Vor dem Obertore 106 • 99439 Neumark

Heimatverein „Stadt Neumark“ e.V.

Margitta Langhammer • Tel.: 036452 70274

Vippachedelhäuserstr. 15A • 99439 Neumark

heimatverein.neumark@freenet.de

Neumarker Burschenschaft e.V.

Mario Thiel

www.neumarkerburschenschaft.wordpress.com

neumarker.burschenschaft@yahoo.com



Sie möchten Ihren Verein mit aufführen lassen?

➔ Nutzen Sie den QR-Code und senden Sie uns das ausgefüllte Formular „Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Verarbeitung personenbezogener DATEN“ an: amtsblatt@am-ettersberg.de

Kirchliche Nachrichten



Schul-Anfangs Gottesdienst

**Dein Weg
Deine Schritte
Gottes Segen**

**Gottesdienst zum
Schulbeginn
für alle Schüler,
Familien und Jeden,
der mitfeiern
möchten.**

**KIRCHE BERLSTEDT
02. September
9.30 Uhr**

KONTAKT:
Tel: 0152/05336229

**NETZWERK FAMILIEN
UND KINDER**

WILLKOMMEN

Layout: erstellt mit Canva

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Buttelstedt

- Buttelstedt • Daasdorf b. B. • Haindorf • Krautheim
- Leutenthal • Nermsdorf • Rohrbach • Weiden

Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand voll mit
Ruhe als beide Fäuste
voll mit Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6

© GemeindebriefDruckerei

Andacht

Liebe Gemeinde,

der Schöpfungsmonat September lädt uns jedes Jahr neu dazu ein, über Gottes wunderbare Schöpfung zu staunen. Die Schöpfung erzählt von Gottes Größe und seiner Liebe zu allem, was lebt – auch und vor allem zu unseren Tieren.

Viele von uns sind wie ich auch mit den wunderbaren Tieren aus den Disneyfilmen groß geworden: Nemo, Bambi, Dumbo, Simba, Ferkel, Pu der Bär oder die 101 Dalmatiner. Wir haben mit ihnen gelacht, geweint und gehofft. Vielleicht berührten uns diese Geschichten deshalb so sehr, weil sie etwas widerspiegeln, das auch in der Wirklichkeit gilt: Tiere sind keine gefühllosen Wesen. Sie können Freude erleben, Angst empfinden, Schmerzen erleiden und – je nach Art – Bindungen eingehen und den Verlust von Artgenossen oder ihren Jungen erfahren und betrauern.

Umso mehr sollte uns gegenwärtig das Leid bewegen, dem unzählige Tiere Tag für Tag ausgesetzt sind – sei es durch Vernachlässigung, Misshandlung, Lebensraumzerstörung oder Formen der Haltung, die ihrem Wohl nicht gerecht werden. Gott hat den Menschen den Auftrag gegeben, die Erde zu bebauen und zu bewahren – nicht sie rücksichtslos auszunutzen.

Herrschaft über die Schöpfung bedeutet Verantwortung, Fürsorge und Barmherzigkeit. Die Bibel sagt nämlich in Bezug auf die Tiere auch: „Ein guter Mensch sorgt für seine Tiere, der Gottlose aber ist durch und durch grausam.“ (Sprüche 12,10) Dieser Vers erinnert uns daran, dass unser Umgang mit Tieren etwas über unser Herz aussagt.

Wer Gottes Liebe erfahren hat, wird sensibel für das Leiden seiner Mitgeschöpfe. Vielleicht können wir nicht alles verändern. Aber wir können hinschauen statt wegsehen, achtsam handeln, verantwortungsvoll einkaufen, Tierleid nicht gleichgültig hinnehmen und dort helfen, wo es uns möglich ist.

Möge daher der Schöpfungsmonat September uns neu die Augen öffnen – für die Schönheit der Natur, für die Würde aller Geschöpfe und für die Verantwortung, die Gott uns anvertraut hat. Denn jedes Lebewesen ist Teil seiner guten Schöpfung und verdient unseren Respekt und unsere Fürsorge. Ich wünsche uns allen offene Augen und ein barmherziges Herz für alles, was lebt.

Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Franziska Geißler

Wir laden herzlich zu unseren GOTTESDIENSTEN und ANDACHTEN ein

14. So. nach Trinitatis, 06.09.2026

10:00 Uhr

Krautheim

Festgottesdienst zum Jubiläumsfest

Freitag, 11.09.2026

19:00 Uhr

Buttelstedt – Abendessen im Pfarrgarten

Fortsetzung auf der nächsten Seite



JUBILÄUM

KIRCHE BERLSTEDT

IM WEIMARER LAND

ERLEBT MIT UNS:

- Handel aus alter Zeit
- Verkaufsstände
- Spiele aus alter Zeit
- allerlei Basterei und weiteres Vergnügen

27.09.2026

AB 10:30 UHR

Kommt vorbei und feiert mit uns einen ganz besonderen Tag

Napoleon war auch hier

Anzeige: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Kirchliche Nachrichten

Freitag, 18.09.2026

18:30 Uhr

Buttelstedt

Vortragsabend über die Buttelstedter Kirchenfenster

16. So. nach Trinitatis, 20.09.2026

10:00 Uhr

Buttelstedt – Andacht zum Schöpfungstag mit anschließender Pflanzentauschbörse im Pfarrgarten in Buttelstedt

Freitag, 25.09.2026

18:30 Uhr

Buttelstedt – Buttelstedter Abendmusik „Sangesfreudiger Feierabend“ mit dem 12-Zylinder Chor

Tag der Schöpfung 2026

Herzliche Einladung zum diesjährigen Tag der Schöpfung unserer Kirchengemeinde am Sonntag, den 20. September, um 10:00 Uhr im Pfarrgarten und in der Winterkirche Buttelstedt. Gemeinsam wollen wir in diesem Jahr einen besonderen Blick auf ein Tier werfen, das in unserem Glauben eine tragende Rolle spielt. Die Taube steht als Symbol des Heiligen Geistes für Frieden, Hoffnung und Gottes Nähe zu den Menschen. Gleichzeitig haben Tauben heute oft einen schweren Stand: Nicht selten werden sie abwertend als „Ratten der Lüfte“ bezeichnet, wodurch ihr Leben vielerorts unnötig erschwert wird.

Mit unserem Schöpfungstag möchten wir dazu beitragen, dieses weitverbreitete Vorurteil zu hinterfragen und den Blick auf die Bedeutung und Schutzwürdigkeit dieser Tiere zu lenken.

Wie bereits im vergangenen Jahr haben wir auch dieses Mal einen sachkundigen Gast eingeladen: *Die Stadtaubenhilfe Weimar e.V.* wird von ihrer wichtigen Arbeit berichten und Einblicke in den praktischen Tierschutz geben.

Außerdem wird es wieder eine Pflanzentauschbörse geben, bei der Pflanzen, Ableger und Gartenfreuden getauscht werden können. Für den Transport der Pflanzen bitten wir darum, passende Behälter mitzubringen. Ein kleiner Imbiss lädt darüber hinaus zum Austausch, Verweilen und gemütlichen Beisammensein ein.

Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns und setzen Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung!

VORKONFIRMANDENUNTERRICHT und KONFIRMANDENUNTERRICHT:

Vorkonfirmanden-Treffen:

mittwochs 16:00-17:30 Uhr • Winterkirche Buttelstedt
Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler • Tel: 0178 1360547
Termin: 16.09.26

Konfirmanden-Treffen:

montags 16:00-17:30 Uhr • Winterkirche Buttelstedt
Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler • Tel: 0178 1360547
Termin: 14.09.26

SINGEN & MUSIZIEREN

Jugendchor Buttelstedt (ab der 5. Klasse)

montags 17:30 – 18:30 Uhr in der Winterkirche in Buttelstedt
Leitung: David Bong
Tel.: 01577 4406515 • Mail: david.bong@ekmd.de

Kirchenchor (Frauenchor)

montags 18:30 – 20:00 Uhr in der Winterkirche in Buttelstedt
Leitung: David Bong
Tel.: 01577 4406515 • Mail: david.bong@ekmd.de

GEMEINDENACHMITTAGE:

Buttelstedt: Jeden 1. Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr im Pfarrhaus

Krauthelm: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus

Termine:

Buttelstedt: 03.09.2026 • 14:00 Uhr

Krauthelm: 02.09.2026 • 14:00 Uhr

EV.-LUTH. PFARRAMT BUTTELSTEDT

PfarrerIn Franziska Geißler

Erreichbarkeit:
Mobil: 0178 1360547 • Mail: franziska.geissler@ekmd.de

INTERNET:

www.die12Kirchen.de | www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de

REGIONALBÜRO:

Nicole Heimbürge

Weimarische Straße 1 • 99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt
Mobil: 0176 44481301 • Tel.: 036451 - 60336
E-Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de

Sprechzeiten:

Montag 09:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 14:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Neumark

mit den Orten
Berlstedt, Neumark, Thalborn und Vippachedelhausen

Monatsspruch September

„Besser eine Handvoll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“

(Kohélet 4, Vers 6)

Ein weiser Mann wurde einmal gefragt: Wie finde ich zu Gott? Dazu erzählte er eine kleine Geschichte: Es war einmal ein Schmuggler in einem arabischen Land. Er ging tagtäglich über die Grenze ins Nachbarland, einmal mit einem Esel, manchmal auch mit zweien oder dreien. Die Tiere transportierten jedes Mal große Mengen Stroh.

Als die Zollbeamten argwöhnisch wurden, gab er freimütig zu, ein Schmuggler zu sein. Von da an durchsuchten sie sein Ladegut jedes Mal, manchmal verbrannten sie es auch und suchten in der Asche nach der Schmuggelware. Sie fanden nie etwas, allerdings war nicht zu übersehen, dass der Schmuggler immer reicher und reicher wurde.

Schließlich setzte der sich zur Ruhe und zog in eine andere Gegend. Dort traf ihn einer der früheren Zöllner und fragte ihn: „Du, sag mal, wie kommt es, dass du so reich geworden bist? Was hast du denn geschmuggelt, das wir nie gefunden haben?“ Da lächelte ihn der ehemalige Schmuggler verschmitzt an und antwortete: „Esel!“ Siehst du, sagte der Weise: So sucht mancher nach Gott, und Gott ist direkt vor seinen Augen.

Eine gesegnete Spätsommerzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Dr. Joachim Süß

Kirchliche Nachrichten

Wir laden herzlich zu unseren GOTTESDIENSTEN und VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 02. September

09:30 Uhr Schuleinführungs-Gottesdienst in der
St. Crucis-Kirche Berlstedt

Sonntag, 06. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

09:30 Uhr Gottesdienst in der Johanniskirche Neumark

Samstag, 12. September

14:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst auf dem Apfelfest
in Vippachedelhausen

Freitag, 18. September

18:00 Uhr Andacht zur 700-Jahrfeier von Thalborn
in der Christuskirche Thalborn

Sonntag, 27. September (17. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr Gottesdienst zur 330-Jahrfeier in der
St. Crucis-Kirche Berlstedt

Sonntag, 04. Oktober (Erntedank)

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest
in der Johanniskirche Neumark

10:30 Uhr Gottesdienst in der Margarethakirche
Vippachedelhausen

BITTE AUCH DIE AUSHÄNGE IN DEN SCHAUKÄSTEN BEACHTEN!

KINDERKIRCHE

Jeweils Mittwoch von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus in Orlishausen
Nächster Termin: bitte Aushänge beachten!

JUNGE GEMEINDE ON TOUR

Werte & Check – Talk & Sound – Refresh & Connect – Aktion & Kreativität.
Für Teens ab 14 Jahren; 18:30 – 21:00 Uhr
Nächster Termin: bitte Aushänge beachten!

TEENCHURCH

Für Jugendliche von 11 bis 14 Jahren aus den Regionen West
und Mitte, 16:00 – 20:00 Uhr
Nächster Termin: Samstag, 05.09. in Kleinbrembach

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN DER KIRCHENMUSIK

Kirchenchor:

Mittwoch 18:00 Uhr, Pfarrhaus Schloßvippach
(nach Absprache im Pfarrhaus Udestedt)

Jungbläser:

Donnerstag 17:00 Uhr, Pfarrhaus Schloßvippach

Posaunenchor + Jungbläser:

Donnerstag 17:30 Uhr, Pfarrhaus Schloßvippach

GEMEINDEBÜRO

Pfarramt Schloßvippach, Kirchgasse 1, 99195 Schloßvippach
Öffnungszeit: Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr, Tel. 036371-52245
Mail: pfarramt.schlossvippach@ekmd.de

REGIONALSEKRETARIAT WEST

Franziska Horváth

Tel. 01520 6285281 • E-Mail: franziska.horvath@ekmd.de

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag, 8-14 Uhr

KGV Großobringen / KGV Ramsla

- Großobringen • Kleinobringen • Heichelheim
- Sachsenhausen • Wohlsborn • Ramsla
- Stedten • Schwerstedt • Hottelstedt
- Ottmannshausen • Ballstedt



Pfarrerinnen Charlotte Reinhold
Pfarramt Großobringen • Unterdorf 110 • 99439 Am Ettersberg

Telefonisch erreichbar unter: 03643 - 491587

E-Mail: pfarramt.schoendorf-grossobringen@ekmd.de

Pfarrbüro Ramsla • Ines Reifert • Tel.: 036452 - 72261

Geänderte Öffnungszeiten: Mittwochs 8-12 Uhr

GOTTESDIENSTE IM PFARRBEREICH

Sonntag, 06. September

09:00 Uhr Großobringen

Freitag, 11. September

15:30 Uhr **Sachsenhausen** – „Ackererntedank“-Gottesdienst
auf dem Acker im Kindergarten mit Posaunenchor

18:00 Uhr **Ramsla** – Kirmesgottesdienst
mit dem Posaunenchor Schöndorf

Sonntag, 13. September

09:30 Uhr **Schwerstedt**

10:30 Uhr **Hottelstedt** – Familienkirche, Mitmachgottesdienst
für klein und groß mit Imbiss im Anschluss

14:00 Uhr **Wohlsborn** - Erntedankgottesdienst

Sonntag, 27. September

09:30 Uhr **Ottmannshausen**

14:00 Uhr **Sachsenhausen**

Nächste Familienkirche

- Sonntag, 13. September
- Sonntag, 11. Oktober

10:30 Uhr



Kirche St. Jakobus Hottelstedt
Ev.-Luth. Pfarramt
Schöndorf-Großobringen
EKD

Kirchliche Nachrichten

Veranstaltungen im Kirchengemeindeverband

Gemeindenachmittag

Der Gemeindenachmittag in **Großobringen** findet am 1. Dienstag im Monat im Pfarrhaus Großobringen statt, am 01.09. um 14:00 Uhr.

Der Gemeindenachmittag in **Ramsla** findet am 1. Mittwoch im Monat statt, am 02.09. um 14:00 Uhr.

Christenlehre für die Klassen 1-6

Christenlehre startet im September am 10.09. und am 24.09. um 16 Uhr im Pfarrhaus Großobringen statt.

Konfis

Die Konfis treffen sich 14-tägig donnerstags von 17:00 – 18:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen. Im September am 10.09. Am 18.09. – 20.09. findet die Konfifahrt statt.

Junge Gemeinde

Die JG trifft sich monatlich donnerstags von 17:00 – 18:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen. Im September am 03.09.

Chor

Der Chor probt immer mittwochs, 19:00 – 20:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen.

Anzeigen



Herbstkonzert
Schauorchester Weimar
 Ein Musikerlebnis

Unter der Leitung
 von *Stefan Krauß*

Am 08. November 2026
im Kulturhaus Berlstedt
Beginn 15 Uhr

Kartenvorverkauf: 18,-€

Containerdienst Pfäffe GmbH Berlstedt Am Wahl 14b 99439 Am Ettersberg Mo-Fr 7-17 Uhr	Lindenapotheke Berlstedt Schwerstedter Straße 6 99439 Am Ettersberg Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 9-12 Uhr
--	--

Tageskasse: 20,-€

Ihr sucht in **Kölleda**, ein Haus, eine Wohnung oder ein Ladengeschäft ?



Verkaufe Einfamilienhaus

Wohnfläche **150 m²**, Gesamtfläche **720 m²**,
 bezugsfertig in ruhiger Lage in einem Wohngebiet
 Nähe Einkaufszentrum, mit Garten, Garage und
 Partyraum, Preis nach VBG



Vermietung 3-Zimmer-Wohnung (99,8 m²)

saniert mit Einbauküche, Bad, Balkon,
 PKW-Stellplätze, in ruhiger Lage,
 Nähe Einkaufszentrum



Vermietung Ladenlokal (98 m² oder 200 m²)

in verkehrsgünstiger Lage mit Büro, PKW-Stellplätzen,
 ausreichend Schaufenster, auch für Büro, Geschäft
 oder Praxen geeignet, saniert zu vermieten



Interessenten bitte telefonisch unter

0174 8837985
 melden.



Alles ohne
 Maklergebühren.



**Partyservice
 Becker**

Suppen & Fleischgerichte & Snacks
 Kuchen & Plätzchen nach Landfrauenart

D. Becker, Kleinobringen, Ziegeleiweg 2, 99439 Am Ettersberg
 Tel. 03643-423309 Fax - 900738

Lecker Essen gehen!

„Schlemmergut“ Großobringen



Do. ab 17 Uhr → Schnitzeltag !!!

So. 11 – 15 Uhr → Mittagstisch

mit „Obringer Riesenloß“

Catering & Feierlichkeiten 15 – 60 Pers.
 außer Haus im Haus

Schlemmergut Großobringen • Unterdorf 122 • 99439 Am Ettersberg

✉ kontakt@schlemmergut.de ☎ 036 43 / 41 93 60 oder 01 71 / 92 32 8 10